Ausgabe November 2026
**Bürgerjournal für die Gemeinde Taufkirchen**

GEMEINDE Taufkirchen

# Wir informieren




## Umwelt und Klima

Nistkästen, Überschwemmungsgebiet Hachinger Bach, Entenweiher, Igellaubhaufen, Laubbläser


© Petr Bonek – stock.adobe.com

## Terminvorschau

Wasserzählerablesung ab Mitte November 2026


© Elena Noeva – stock.adobe.com

## Kulturzentrum

Royal Classical Ballet, Flockenzauber, Drei Haselnüsse für Aschenbrödel, Wolfgang Krebs, Miroslav Nemec


© Stefan Zimmermann




Stadtwerke München

SW//M

# M/Strom für Zuhause

**Jetzt wechseln!**

**Strom für alles, was Ihnen wichtig ist – zuverlässig, sicher und zu fairen Bedingungen.**

Wechseln auch Sie zu Strom von den Stadtwerken München, Ihrem verlässlichen Partner aus der Region.

QR-Code scannen oder unter:
**swm.de/strom**

Lassen Sie sich beraten:
**0800 0 796 333**
(deutschlandweit kostenfrei)

# Liebe Taufkirchnerinnen und Taufkirchner,

der November ist ein Monat des Innehaltens und zugleich eine Zeit, in der wichtige Entscheidungen für das kommende Jahr vorbereitet werden. Im Rathaus wie auch in den kommunalpolitischen Gremien beschäftigen uns derzeit viele Fragen, die für die weitere Entwicklung unserer Gemeinde von Bedeutung sind.

Ein besonderer Termin ist der Volkstrauertag am **Sonntag, 15. November 2026.** Gemeinsam mit der Krieger- und Soldatenkameradschaft erinnern wir am Taufkirchner Kriegerdenkmal an die Opfer von Krieg, Gewaltherrschaft und Terror. Angesichts der Kriege und Konflikte in der Welt ist dieses Gedenken von bedrückender Aktualität. Es mahnt uns, Frieden, Freiheit und Demokratie nicht als selbstverständlich anzusehen. Ich lade Sie herzlich ein, an der Gedenkveranstaltung teilzunehmen und gemeinsam ein Zeichen für Frieden und Versöhnung zu setzen.

Nur wenige Tage später, am **Mittwoch, 18. November 2026, findet ab 18 Uhr** im Kultur & Kongress Zentrum Taufkirchen unsere jährliche Bürgerversammlung statt. An diesem Abend informiere ich Sie über die aktuelle Situation der Gemeinde, laufende Vorhaben und die Aufgaben, die vor uns liegen.
Die Bürgerversammlung bietet Ihnen die Möglichkeit, Fragen zu stellen, Hinweise zu geben und eigene Vorschläge einzubringen. Damit auch umfangreichere Anliegen geprüft und möglichst konkret beantwortet werden können, bitten wir darum, Fragen mindestens eine Woche vor der Veranstaltung schriftlich oder per E-Mail an buergerversammlung@meintaufkirchen.de einzureichen. Selbstverständlich können Sie als Bürgerin und Bürger unserer Gemeinde auch am Abend selbst das Wort ergreifen.
Ein wesentlicher Teil der Bürgerversammlung wird der finanziellen Lage unserer Gemeinde gewidmet sein. Der parteiübergreifende Arbeitskreis zur Konsolidierung des Haushalts hat in den vergangenen Wochen zahlreiche Aufgabenbereiche betrachtet und mögliche Einsparungen untersucht. Die erarbeiteten Vorschläge werden in den zuständigen Gremien beraten. Dabei wird es notwendig sein, Prioritäten zu setzen und zwischen Pflichtaufgaben, notwendigen Investitionen und freiwilligen Leistungen sorgfältig abzuwägen.
Mir ist bewusst, dass Entscheidungen über Einsparungen unmittelbar wahrgenommen werden und Fragen hervorrufen. Deshalb ist es wichtig, die Ausgangslage offen darzustellen und zu erklären, nach welchen Kriterien Entscheidungen vorbereitet werden. Ziel ist es, die vorhandenen Mittel verantwortungsvoll einzusetzen und die Handlungsfähigkeit Taufkirchens langfristig zu sichern.
Gerade in herausfordernden Zeiten zeigt sich, wie wichtig das Engagement in unserer Gemeinde ist. Vereine, Kirchen, soziale Einrichtungen, Hilfsorganisationen und viele Ehrenamtliche schaffen Begegnung, leisten Unterstützung und tragen zum Zusammenhalt bei. Dafür danke ich allen, die sich mit ihrer Zeit, ihren Ideen und ihrer Tatkraft für andere einsetzen.

Ich freue mich darauf, viele von Ihnen bei den Feierlichkeiten zum Volkstrauertag und bei der Bürgerversammlung persönlich zu treffen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich zu informieren und Ihre Sicht auf die Themen unserer Gemeinde einzubringen.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre der Novemberausgabe und eine gute Zeit in Taufkirchen.



Herzlichst

Ihr



Dr. Sebastian Thoma
Erster Bürgermeister

## Einladung zum Volkstrauertag am 15. November 2026



© Johanna Mühlbauer – stock.adobe.com

Der Volkstrauertag ist ein Tag des gemeinsamen Gedenkens und der Erinnerung an die Opfer von Krieg und Gewalt. Zugleich erinnert er uns daran, wie wertvoll Frieden, Freiheit und ein respektvolles Miteinander sind. Die Gemeinde lädt alle Bürger – unabhängig von ihrer religiösen Zugehörigkeit – sowie die örtlichen Vereine herzlich am 15. November 2026 ein, gemeinsam an den Feierlichkeiten zum Volkstrauertag teilzunehmen und der Opfer von Krieg und Gewalt zu gedenken. Der Gottesdienst in der Kirche St. Johannes beginnt um 09.00 Uhr. Im Anschluss findet die Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal statt.
Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme und ein gemeinsames Zeichen des Gedenkens und der Verbundenheit.

# Das Rathaus

**Hausanschrift**
Gemeinde Taufkirchen
Köglweg 3, 82024 Taufkirchen
Telefon 0 89 / 66 67 22 - 0 (Information)
gemeinde@meintaufkirchen.de
www.meintaufkirchen.de

**Sie erreichen das Rathaus**

| | |
|---|---|
| Montag bis Freitag | 08.00 bis 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 bis 17.30 Uhr |

**Bürgerservice**

| | |
|---|---|
| Dienstag und Donnerstag | 07.30 bis 12.00 Uhr (ohne Termin) |
| | 14.00 bis 17.30 Uhr (mit Termin) |

**Öffnungszeiten Wertstoffhof**
Karwendelstraße 5

| | |
|---|---|
| Montag, Mittwoch und Freitag | 16.00 bis 18.30 Uhr |
| Samstag | 9.30 bis 13.00 Uhr |

**Für den Besuch im Rathaus vereinbaren Sie bitte einen Termin (für den Bereich Bürgerservice auch online möglich). Das Service-Portal finden Sie auf www.meintaufkirchen.de/service.**

## Durchwahlnummern im Überblick

| | |
|---|---|
| **Bürgermeister** | |
| Bürgermeisterbüro/ Öffentlichkeitsarbeit | -501/-503 |
| Persönlicher Referent | -502 |
| **Hauptamt** | |
| Sekretariat | -101 |
| Sitzungsdienst | -102 |
| Personal | -110/-112 |
| Kindertagesstätten u. soziale Einrichtungen | -130 |
| Taufkirchen Mobil | -131 |
| Seniorenbeauftragter | -132 |
| **Kulturzentrum (KUZ)** | |
| Leitung | -150 |
| Vorverkauf | -151/-152/-153 |
| Marketing/PR | -155 |
| **Bücherei** | -171 |
| **Bauamt** | |
| Sekretariat | -201 |
| Bauleitplanung | -211 |
| Straßenverkehr | -214 |
| Baugesuche | -213 |
| Liegenschaften | -218 |
| Soziale Stadt | -216 |
| Sekretariat Bautechnik | -202 |
| Hochbau | -230/-231/-232/-237 |
| Tiefbau | -233 |
| **Verkehrsüberwachung** | |
| 08121/418-168 oder -187 | |
| kvue@markt-schwaben.de | |
| **Referat für Umwelt- und Abfallwirtschaft** | -250/-251/-252 |
| Klima- und Baumschutz | -251 |
| **Amt für Finanzen** | |
| Kämmerer/Zweckverband Realschule | -300 |
| Grundsteuer/Abfall | -302 |
| Hundesteuer | -310 |
| Zuschusswesen | -303 |
| Gewerbesteuer | -304 |
| Kassenleitung | -320 |
| Kasse | -321/-322 |
| **Wasserwerk** | |
| Kaufmännische Leitung | -340 |
| Buchhaltung | -341 |
| Herstellungsbeiträge | -342 |
| Wassermeister | -351 |
| **Bürger- & Ordnungsamt** | |
| Ordnungsamt | -433 |
| Melde- u. Gewerbeamt/ Pässe/Fundbüro | -444 |
| Sozialverwaltung | -410/-411 |
| Standesamt/Friedhofsverwaltung | -420/-421/-422 |
| Feuerwehrbüro | 089/6123989 |
| **Bauhof** | 089/6125167 |
| **TWG** | 089/6242241-0 |

## Bürgersprechstunden mit Dr. Thoma

Die nächsten Sprechstunden mit dem Bürgermeister finden am 3. und 24. November 2026 sowie am 15. Dezember 2026, jeweils in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr statt. Bei Interesse vereinbaren Sie bitte einen Termin mit dem Vorzimmer unter Telefon 089/666 722-501 oder -503 oder Buergermeister@meintaufkirchen.de.

## Sitzungstermine für November

Die öffentlichen Sitzungen finden im Rathaus/Sitzungssaal, 1. Obergeschoss (Zugang rechts neben dem Haupteingang) statt. Vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen sind folgende Gemeinderats- bzw. Ausschuss-Sitzungen im November 2026 geplant:

- Dienstag, 24. November 2026 19.00 Uhr Bau- und Umweltausschuss
- Donnerstag, 26. November 2026 19.00 Uhr Gemeinderat

Änderungen können Sie in den Tagen vor den o. g. Terminen an unseren Gemeindetafeln oder unserer Gemeinde-Homepage www.meintaufkirchen.de/sitzungen entnehmen.

## Sprechstunden der Polizei

Jeden Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr ist ein Ansprechpartner der Polizei im Bürgertreff in der Eschenstraße 46 für Sie da.

## Gender-Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Bürgerjournal die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

## NOTRUFNUMMERN

| | |
|---|---|
| **Polizei** | **110** |
| **Polizeidienststelle Unterhaching** | **089/615620** |
| **Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt** | **112** |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | 116 117 |
| Giftnotrufzentrale für Bayern | 0 89/1 92 40 |
| Frauennotruf (tgl. bis 24.00 Uhr) | 0 89/76 37 37 |
| Gehörlosentelefon (Schreibtel.) | 0 89/1 92 94 |
| Elterntelefon | 0 800/111 0 550 |
| Kinder- und Jugendtelefon | 0 800/111 0 333 |
| ADAC Festnetz | 0 180/2 22 22 22 |
| Sperr-Notruf EC- und Bankkarten (zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen) | 116 116 |
| Störungsnummer Strom, Bayernwerk AG | 09 41/28 00 33 66 |
| Technischer Kundenservice für Strom, Bayernwerk AG | 09 41/28 00 33 11 |
| Notdienst Wasserwerk Taufk. | 0170/5 64 28 33 |
| Auskunft | 11 8 33 |

# Bürgerversammlung – Informieren, Fragen stellen und mitreden

Die jährliche Bürgerversammlung der Gemeinde findet am 18. November 2026 um 18.00 Uhr im Kultur & Kongress Zentrum Taufkirchen statt.
Bürgermeister Dr. Sebastian Thoma informiert an diesem Abend über aktuelle Entwicklungen, wichtige Vorhaben und die finanzielle Lage der Gemeinde. Ebenso wird Landrat Stefan Göbel und Siegfried Graf, Leiter der Polizeiinspektion Unterhaching über aktuelle Themen berichten.
Neu bei dieser Bürgerversammlung ist geplant, die Reden von Bürgermeister, Landrat und Leiter der PI online auf dem gemeindlichen Youtube Kanal unter www.youtube.com/@taufkirchen zu übertragen.
Im Anschluss haben die Taufkirchner Gelegenheit, Fragen zu stellen und eigene Anliegen einzubringen.

**Was ist eine Bürgerversammlung?**
Die Bürgerversammlung ist ein fester Bestandteil der kommunalen Bürgerbeteiligung. Sie findet mindestens einmal im Jahr statt und beschäftigt sich mit Themen, für die die Gemeinde zuständig ist. Anders als in einer Gemeinderatssitzung werden dort keine verbindlichen Beschlüsse gefasst. Die Bürgerversammlung bietet den Bürgern aber die Möglichkeit, sich aus erster Hand zu informieren, öffentlich Fragen zu stellen und bei örtlichen Themen mitzureden.

**Welche Rechte haben Bürger?**
Wer in Taufkirchen wohnt, kann bei der Bürgerversammlung grundsätzlich das Wort erhalten. Bürger können Fragen an den Bürgermeister und die Verwaltung richten, ihre Meinung zu Themen der Gemeinde äußern sowie Hinweise, Anregungen und konkrete Vorschläge für Taufkirchen einbringen.

**Fragen bitte vorab einreichen!**
Damit die zuständigen Fachbereiche den jeweiligen Sachverhalt prüfen und möglichst konkret antworten können, bittet die Gemeinde darum, Fragen und Anliegen spätestens bis eine Woche vor der Bürgerversammlung einzureichen.

Bitte senden Sie Ihre Fragen in Papierform oder per Mail bis 11. November 2026 an buergerversammlung@meintaufkirchen.de. Nennen Sie dabei bitte das Thema und, falls erforderlich, die betroffene Straße oder den betreffenden Bereich.

Fragen können grundsätzlich auch während der Versammlung gestellt werden.
Bei umfangreicheren Anliegen erleichtert die vorherige Einreichung jedoch eine konkrete und fundierte Antwort.

Die Gemeinde freut sich auf eine rege Teilnahme und einen offenen, sachlichen Austausch.




## Wir bitten um Beachtung:

**Redaktionsschluss für die Dezember 2026-Ausgabe: Mittwoch, 4. November 2026, 12.00 Uhr.**

**Anzeigenschluss für die Dezember 2026-Ausgabe: Montag, 9. November 2026, 12.00 Uhr.**



# Aus den Gremien im September

## Gemeinderat

- Der Gemeinderat stimmt der 27. Änderung des Regionalplans München sowie der Einleitung des Beteiligungsverfahrens nicht zu. Hierbei handelt es sich um Änderungen des Regionalen Planungsverbandes München für den Ausbau des Hochtechnologieclusters Luft- und Raumfahrt in Ottobrunn und Taufkirchen.
  Die Änderungen beinhalten eine Reduzierung des Grünzuges nördlich der B471 und westlich der Einsteinstraße, sowie eine Erweiterung eines Grünzuges im Haidgraben (zwischen Ludwig-Bölkow-Allee und Autobahn (A8)). Eine Erweiterung des Grünzuges im Haidgraben entspricht nicht den Entwicklungsvorstellungen der Gemeinde. Damit einher geht eine Reduzierung einer möglichen Fläche für die Bauleitplanung zur Ausweisung von Gewerbeflächen.
  Der Wegfall dieser möglichen gewerblichen Flächen westlich des TUM-Geländes führt zu nicht ausreichenden Erweiterungsflächen des TIP-Geländes. Die Relevanz eines Kompensationsausgleiches der Flächen westlich der Ludwig-Bölkow-Allee zur Erweiterung des Luft- und Raumfahrcampus (TUM) wurde nochmals bekräftigt.

- Der Flächennutzungsplan im Geltungsbereich des „Technik- und Innovationsparks“ (TIP) wird im Parallelverfahren von einer Waldfläche in ein Sondergebiet geändert. Die Fläche soll zukünftig als Standort für Forschung, Planung und Entwicklung im Bereich Energie- und Umwelttechnik, für einen Beherbergungsbetrieb (Hotel), sowie für einen Busparkplatz für den MVV genutzt werden können. Das Verfahren wird dem Bau- und Umweltausschuss übertragen.

- Im Zusammenhang mit dieser Entscheidung übernimmt der Gemeinderat den Beschluss des Bau- und Umweltausschusses vom 15.09.2026 und beschließt, den Aufstellungsbeschluss zur 7. Änderung des Technik- und Innovationspark (TIP) vom 25.09.2025 für eine Nutzung durch ein Hotel, ein Kompetenzzentrum für Luft- und Raumfahrt, sowie einen Busparkplatz zu ändern. Das weitere Verfahren wird dem Bau- und Umweltausschuss übertragen.

- Die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 73 „Gewerbegebiet Karwendelstraße – 1. Teilbebauungsplan“ wird eingestellt und nicht weitergeführt. Der Aufstellungsbeschluss des Gemeinderates vom 10.04.2025 ist damit aufgehoben.

- Die Haushaltsüberschreitung für Zinsaufwendungen in Höhe von 100.000 € wird genehmigt. Diese wird durch Ausgabeeinsparungen auf anderen Haushaltsstellen gedeckt.

- Außerdem wird beschlossen, die freie Wohnung der Taufkirchner Wohnungsbaugesellschaft (TWG) entsprechend der Reihenfolge in der Punkteliste zu vergeben.

- Vor dem Hintergrund der aktuellen Haushaltslage erfolgt der Beschluss, freie und künftig freiwerdende Stellen zur Einsparung von Personalkosten grundsätzlich nicht zu besetzen (Stellenbesetzungssperre).

Von diesem Grundsatz kann im Wege einer Einzelfallprüfung abgewichen werden, wenn eine Nachbesetzung zur Aufrechterhaltung des geordneten Dienstbetriebs oder zur Abwendung erheblichen Schadens zwingend erforderlich ist. Die Entscheidung über eine solche Ausnahme obliegt dem Gemeinderat.

- Das Gremium beschließt die Ausschreibung und Besetzung einer Ausbildungsstelle für die Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten (VFA-K) für das nächste Jahr.

- Die Geschäftsordnung des Gemeinderates wird mit folgenden Änderungen neu beschlossen:
  - Die Wertgrenzen für die Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln durch den Ersten Bürgermeister werden auf 100.000 € geändert und die weiteren Wertgrenzen werden entsprechend angepasst.
  - Dem Antrag der SPD zur Veröffentlichung von Beschlussvorlagen und Sachberichten der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse im Bürgerinformationssystem (BIS) wird zugestimmt.

Sobald die neue Geschäftsordnung veröffentlicht ist, tritt die bisherige außer Kraft.

- Die Fortschreibung des Mietspiegels 2026 wird anerkannt

Über folgende Anträge der ILT wurde abgestimmt:

- Eine Erläuterung, weshalb beim Quartier am Bahnhof damals ein Angebots-Bebauungsplan-Verfahren statt eines Vorhabens-/Erschließungsplan-Verfahrens durchgeführt wurde, wurde abgelehnt.

- Die Verwaltung möge den Gemeinderatsbeschluss 2019/0140 vom 23.05.2019 zur Aufstellung eines Richtlinienentwurfs zur Sozialgerechten Bodennutzung (SoBoN) im Rahmen der Bauleitplanung vollziehen und innerhalb der nächsten sechs Monate einen Vorschlag vorlegen. Dieser Antrag wurde abgelehnt.

- Verträge bzw. deren Entwürfe vor allen nicht-öffentlichen Sitzungen mögen immer in den nicht-öffentlichen Teil im RIS (Ratsinformationssystem) eingestellt werden. Dieser Antrag wurde abgelehnt

- Antrag einer Due-Diligence-Prüfung, also eine systematische Analyse sowie Bewertung eines Unternehmens, von Partnern zum Projekt „Quartier am Bahnhof“ vor dem Abschluss von städtebaulichen Verträgen. Dieser Antrag wurde abgelehnt.

## Bau- und Umweltausschuss

In der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 15.09.2026 wurden verschiedene Themen aus den Bereichen Bauen und gemeindliche Entwicklung beraten und entsprechende Beschlüsse gefasst. Nachfolgend informieren wir über die Tagesordnungspunkte und Entscheidungen.

7. Änderung des Technik- und Innovationsparks (TIP) an der Caroline-Herschel-Straße

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, den Aufstellungsbeschluss zur 7. Änderung des Technik- und Innovationsparks anzupassen. Ziel ist die planungsrechtliche Vorbereitung einer Nutzung für ein Hotel, ein Kompetenzzentrum für Luft- und Raumfahrt sowie einen Busparkplatz.
Der vorgelegte Planentwurf wurde vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderats gebilligt. Die Verwaltung wurde mit der Durchführung der weiteren Verfahrensschritte beauftragt.

Es standen mehrere Bauanträge zur Beratung auf der Tagesordnung. Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses haben den folgenden Bauvorhaben zugestimmt:

- Bauantrag für einen Neubau der Senioren- und Wohnresidenz, hier: Haus A, 111 Einzelzimmer und 8 Doppelzimmer mit insg. 127 Betten, 11 Mitarbeiterwohnungen und einer Stellplatzanlage auf der Freifläche, Am Hachinger Bach
- Bauantrag für einen Neubau von 5 Gebäuden für eine Senioren- und Wohnresidenz: 113 Wohneinheiten, Café, Büro und einer Großgarage für 56 PKW-Stellplätze, sowie einer Stellplatzanlage auf der Freifläche, Am Hachinger Bach
- Bauantrag für einen Neubau eines Einfamilienhauses, sowie Umbau der Bestandsgarage zu einer Doppelstock-Garage, Forstweg 13
- Bauanträge zur Errichtung beider Doppelhaushälften mit Garage, Carport und Außentreppe, Dorfstraße 48
- Antrag auf Vorbescheid zum Neubau von Tiny Häusern mit Stellplätzen, Hochstraße 21 a

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses haben die folgenden Bauvorhaben abgelehnt:

- Antrag nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz auf Neugenehmigung einer Windenergieanlage nach § 4 BImSchG, Im Taxet
- Tektur zum Bauantrag Neubau von zwei Gewerbehallen mit Büro-, Sozialflächen und PKW-Stellplätzen, Tölzer Straße 56
- Antrag auf Isolierte Befreiung, hier: Tektur, Errichtung einer zurückgesetzten, eingegrünten Sicht- und Lärmschutzwand, Hohenbrunner Weg 39 a

## Rathaus digital: Viele Anliegen bequem von zu Hause erledigen

Ein Besuch im Rathaus ist nicht für jedes Anliegen notwendig. Viele Verwaltungsleistungen können inzwischen bequem online von zu Hause aus erledigt werden.

Ob Sie einen Antrag stellen, eine Bescheinigung benötigen oder eine andere Verwaltungsleistung in Anspruch nehmen möchten: Auf der Homepage unserer Gemeinde finden Sie zahlreiche digitale Angebote und Online-Services. Viele Vorgänge lassen sich damit unabhängig von den Öffnungszeiten und ohne Wartezeit erledigen.

**Zeit sparen, Wege vermeiden**

Die digitalen Dienstleistungen bieten vor allem eines: mehr Flexibilität im Alltag. Statt extra ins Rathaus zu kommen, können Sie viele Anliegen direkt am Computer, Tablet oder Smartphone erledigen – dann, wenn es für Sie passt. So lassen sich Wege und Zeit sparen und manche Verwaltungsangelegenheit ist mit wenigen Klicks erledigt.


© wattana – stock.adobe.com

**Entdecken Sie unsere Online-Services**

Schauen Sie gerne auf unserer Gemeinde-Homepage vorbei und informieren Sie sich über die verfügbaren Online-Dienstleistungen. Das Angebot wird kontinuierlich weiterentwickelt, damit immer mehr Verwaltungsleistungen digital genutzt werden können.

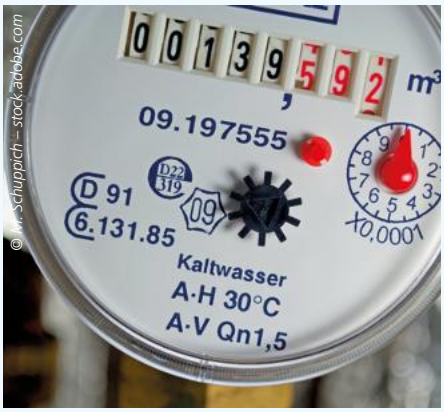
Und natürlich gilt: Wenn Sie Fragen haben oder bei der Nutzung eines Online-Services Unterstützung benötigen, sind wir gerne für Sie da. Nicht jedes Anliegen muss kompliziert sein und wenn es digital einmal nicht weitergeht, helfen wir Ihnen persönlich gerne weiter.

**Rathaus digital – einfach, flexibel und bequem von zu Hause aus.**

## Ablesekarten für Wasserzählerablesung

Wie in den Vorjahren beginnt im November wieder die Selbstablesung der Wasserzähler. Das gemeindliche Wasserwerk wird daher voraussichtlich Mitte November 2026 seinen Kunden (Zahlungspflichtigen) Wasserzähler-Ablesekarten zustellen.

Damit eine ordnungsgemäße Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren mit den tatsächlichen Zählerständen erfolgen kann, sind wir auf die Mithilfe unserer Wasserabnehmer und pünktliche Abgabe der Ablesekarten angewiesen.



© M. Schuppich – stock.adobe.com

Geben Sie uns bitte die Meldungen rechtzeitig zurück, damit wir Ihren Wasserverbrauch für den Verbrauchszeitraum 2026 nicht schätzen müssen. Eine von uns durchgeführte Schätzung kann für Sie nachteilig sein.

Für Ihre Bemühungen dürfen wir uns schon jetzt herzlich bedanken.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Hofbauer unter Telefon 089/666722-341 gerne zur Verfügung.

# Seniorenquartier am Hachinger Bach: Betreiber steht fest




Das geplante Seniorenquartier am Hachinger Bach ist einen wichtigen Schritt weiter. Die Arche Noris gGmbH wird das neue Alten- und Pflegeheim betreiben und zudem die Betreuungs- und Pflegedienste für die vorgesehenen Seniorenwohnungen anbieten.

Die Arche Noris betreibt bereits die Seniorenwohnanlage am Köglweg und ist mit den Gegebenheiten in Taufkirchen vertraut. Der Mietvertrag mit einer Laufzeit von zunächst 25 Jahren wurde von Arche-Noris-Geschäftsführer Martin Strekies und Helmut Peter, Geschäftsführer der HP&P Gruppe, unterzeichnet. Die HP&P Gruppe wird das Bauvorhaben realisieren. Bürgermeister Dr. Sebastian Thoma nahm als Vertreter der Gemeinde an der Vertragsunterzeichnung teil. Im neuen Alten- und Pflegeheim sind insgesamt 127 Betten vorgesehen. Geplant sind 111 Einzelzimmer und acht Doppelzimmer. Hinzu kommen elf Wohnungen für Mitarbeiter.

Ergänzt wird das Pflegeheim durch 111 Seniorenwohnungen in fünf Mehrfamilienhäusern. Die Bewohner sollen dort weitgehend selbstständig leben und bei Bedarf die Betreuungs- und Pflegeangebote der Arche Noris nutzen können. Ein Café und weitere Begegnungsbereiche sollen das Quartier zum Gemeindeleben hin öffnen.

Die Gemeinde hat mit dem Bebauungsplan Nr. 94 „Seniorenquartier am Hachinger Bach" die planungsrechtliche Grundlage geschaffen. Vor dem Baubeginn sind noch weitere Planungen, Abstimmungen und Genehmigungsschritte erforderlich. Über den weiteren Zeitplan wird die Gemeinde informieren, sobald verbindliche Angaben vorliegen.

Mit der Vertragsunterzeichnung stehen der künftige Betreiber des Alten- und Pflegeheims sowie der Anbieter der Betreuungs- und Pflegedienste fest. Damit ist eine wichtige Voraussetzung für die weitere Umsetzung des Seniorenquartiers erfüllt.








# Richtfest für das Xperience Quartier






Auf der Baustelle des Xperience Quartiers an der Ludwig-Bölkow-Allee wurde rund ein Jahr nach Baubeginn Richtfest gefeiert. Mit der Fertigstellung der Rohbauten nehmen die beiden Gebäude inzwischen deutlich Gestalt an.

Die Gemeinde war beim Richtfest durch Bürgermeister Dr. Sebastian Thoma und dessen Referent Manuel Messner vertreten. Gemeinsam informierten sie sich vor Ort über den Stand der Arbeiten und die nächsten Schritte bis zur Fertigstellung. Die Gemeindeverwaltung begleitet das Vorhaben auf kommunaler Ebene seit Anfang an und steht dabei im Austausch mit dem Projektentwickler und den beteiligten Stellen.

In einem der Gebäude entsteht das neue Headquarter des Hightech Unternehmens HENSOLDT. Das Unternehmen wird dort künftig mehr als 12.000 m² Bürofläche nutzen. Die Fertigstellung ist vor Ende des Jahres 2027 vorgesehen. Das zweite Gebäude umfasst ein Hotel mit 120 Zimmern sowie rund 5.000 m² Büro und Tagungsflächen. Dieser Gebäudeteil soll Anfang 2028 fertiggestellt werden. Beide Gebäude werden durch eine gemeinsame Plaza miteinander verbunden.

Für die Gemeinde Taufkirchen ist der Baufortschritt ein wichtiges Signal. Das Xperience Quartier erweitert das Angebot an modernen Büroflächen und schafft zusätzliche Möglichkeiten für Übernachtungen, Tagungen und geschäftliche Treffen. Mit HENSOLDT erhält das Quartier zugleich einen langfristigen Ankermieter.

Der Standort an der Ludwig Bölkow Allee liegt in unmittelbarer Nähe zur Technischen Universität (TUM), zu Unternehmen und Einrichtungen aus den Bereichen Luft und Raumfahrt, Forschung und Sicherheitstechnologie. Das Xperience Quartier ergänzt damit die vorhandenen wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Strukturen in Taufkirchen.

Das Richtfest bot auch Gelegenheit, den am Bau beteiligten Planern, Unternehmen, Handwerksbetrieben und Fachkräften für die bisher geleistete Arbeit zu danken. Nach Abschluss der Rohbauarbeiten folgen nun der Innenausbau und die technische Ausstattung der Gebäude.



**Warten Sie noch oder werben Sie schon?**

**Kontaktieren Sie uns**
**Telefon 0 81 61 / 490 06-0**
**E-Mail: info@reba-verlag.de**

**Das Bürgerjournal**
**Wir informieren**



# Ein halbes Jahrhundert Kunst, Begegnung und neue Perspektiven



Mit einer Jubiläumsveranstaltung hat der Taufkirchner Künstlerkreis sein 50-jähriges Bestehen gefeiert. Seit seiner Gründung im Jahr 1976 ist er ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens der Gemeinde. Mitglieder, Gäste sowie zahlreiche kunstinteressierte Bürgerinnen und Bürger kamen zusammen, um auf fünf Jahrzehnte gemeinsamer Arbeit zurückzublicken. Im Mittelpunkt des Jubiläums stand die Bedeutung der Kunst für die persönliche Wahrnehmung und das gesellschaftliche Leben.

**Seit 1976 ein Zuhause für die Kunst**

Der Taufkirchner Künstlerkreis wurde 1976 von engagierten Kunstschaffenden gegründet. Ihr Ziel war es, der Kunst in Taufkirchen ein Zuhause zu geben und den direkten Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern zu fördern. Aus dieser Idee ist eine Erfolgsgeschichte entstanden. Seit fünf Jahrzehnten macht der Künstlerkreis Kunst vor Ort sichtbar, zugänglich und erlebbar. Gleichzeitig hat er den Anspruch bewahrt, unterschiedliche Ausdrucksformen und künstlerische Herangehensweisen zu zeigen.

Die Bandbreite reicht von Landschaftsstudien, Zeichnungen und Aquarellen über Ölmalerei und abstrakte Kompositionen bis hin zur Bildhauerei. Mit seinen Ausstellungen verwandelt der Künstlerkreis auch das Foyer des Kultur & Kongress Zentrums regelmäßig in eine Galerie. Die gezeigten Arbeiten laden zum Betrachten, Nachdenken und Gespräch ein.

**Gemeinschaft als Grundlage**

Der Künstlerkreis lebt nicht allein von seinen Werken, sondern vor allem von den Menschen, die hinter ihnen stehen. Erfahrene Mitglieder geben ihr Wissen und ihre Erfahrungen weiter. Gleichzeitig bringen neue Künstlerinnen und Künstler eigene Ideen und frische Impulse ein.

Bürgermeister Dr. Sebastian Thoma überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde und gratulierte dem Künstlerkreis auch persönlich. Mit ihm verbindet ihn eine besondere Nähe: Seine Ehefrau ist seit mehreren Jahren aktives Mitglied. Auch wenn er sich selbst kein Talent für die Malerei zuschreibe, sei er mit großer Freude Mäzen einer Künstlerin, erklärte der Bürgermeister mit einem Augenzwinkern.

**Dank für fünf Jahrzehnte Engagement**

Ein solches Jubiläum wäre ohne kontinuierlichen ehrenamtlichen Einsatz nicht möglich. Der Dank der Gemeinde gilt deshalb allen Künstlern, den früheren und heutigen Mitgliedern des Vorstandsteams sowie allen Unterstützern.

Mit ihrer Leidenschaft, Kreativität und der Bereitschaft, ihre Arbeiten öffentlich zu zeigen, haben sie das kulturelle Leben in Taufkirchen über Jahrzehnte bereichert. Sie machen die Gemeinde bunter, kreativer und lebenswerter.

Zum Jubiläum wünschte Bürgermeister Dr. Sebastian Thoma dem Künstlerkreis weiterhin schaffensreiche Jahre, unerschöpfliche Inspiration und ein interessiertes Publikum.

Der Rückblick auf das vergangene halbe Jahrhundert war damit zugleich ein Ausblick auf die Zukunft: auf viele weitere Ausstellungen, neue künstlerische Ideen und die nächsten 50 Jahre Kunst in Taufkirchen.

ERFAHRUNG – KOMPETENZ – INDIVIDUELLE BERATUNG

Seit über 15 Jahren
Ihr Immobilienprofi
in Taufkirchen

ivd

Immobilien-T-raum

VERKAUF | VERMIETUNG

Köglweg 30 (am Rathausplatz), 82024 Taufkirchen
Tel.: 089 66 066 810, www.immobilien-t-raum.de

Bleiben Sie im Gespräch – deshalb

GEMEINDE Taufkirchen
Wir informieren

# Zweiter Bevölkerungsschutztag zu Gast

Am 12. September 2026 fand auf dem „Volksfestplatz" der zweite Bevölkerungsschutztag des Landkreises München statt. Für die Gemeinde Taufkirchen war es eine besondere Gelegenheit, zahlreiche Organisationen des Bevölkerungsschutzes an einem Ort zusammenzubringen und deren Arbeit für die Bürger sichtbar zu machen.
Vertreten waren unter anderem die Feuerwehr, das Technische Hilfswerk, das Bayerische Rote Kreuz, die Johanniter, die Malteser, die DLRG, der Arbeiter Samariter Bund sowie die Bayerische Polizei und die Bundespolizei. Hinzu kamen weitere Organisationen und Fachstellen aus den Bereichen Rettungsdienst, Wasserrettung, Katastrophenschutz, Wetterbeobachtung und Notfallkommunikation. An den Informationsständen konnten die Besucher mit den Einsatzkräften ins Gespräch kommen und mehr über ihre Aufgaben erfahren.

Ein besonderer Anziehungspunkt war die Fahrzeugschau. Gezeigt wurden Rettungswagen, Krankentransportwagen und Einsatzleitwagen sowie Spezialfahrzeuge für technische Hilfe, Sanitätsdienst und Wasserrettung. Zu sehen waren außerdem ein Großraumrettungswagen, ein geländegängiger Unimog Rettungswagen, Einsatzmotorräder, ein Boot, ein Feuerwehrkran und ein Wechselladerfahrzeug des THW mit einer Ölsperre. Die Bundespolizei präsentierte einen Wasserwerfer und Technik für Einsätze mit gefährlichen Stoffen. Auch historische Einsatzfahrzeuge waren Teil der Ausstellung.

Besonderes Interesse galt den praktischen Übungen. Die Freiwillige Feuerwehr Taufkirchen demonstrierte die technische Hilfeleistung nach einem Verkehrsunfall. Die Besucher konnten dabei verfolgen, wie eine Unfallstelle gesichert und die Rettung betroffener Personen vorbereitet wird.

Rettungshundestaffeln zeigten das Abseilen eines Hundes sowie die Suche nach einer vermissten Person. Die Bundespolizei führte den Einsatz eines Wasserwerfers vor und erläuterte die Funktion einer Dekontaminationsschleuse. Diese wird benötigt, wenn Menschen oder Ausrüstung nach einem möglichen Kontakt mit gefährlichen Stoffen gereinigt werden müssen. Den Abschluss des Programms bildete eine Vorführung zur Brandbekämpfung aus der Luft mit einem Hubschrauber.
Auch die ausgestellten Luftfahrzeuge zogen zahlreiche Blicke auf sich. Präsentiert wurden ein Hubschrauber in Rettungsausführung und ein weiterer Hubschrauber mit einem Außenlastbehälter für Löschwasser. Damit wurde anschaulich gezeigt, welche Möglichkeiten bei schwer erreichbaren Einsatzorten oder größeren Waldbränden zur Verfügung stehen.

Für Kinder und Familien gab es verschiedene Mitmachangebote. An einer Spritzwand konnten sich die Jüngsten selbst ausprobieren. Angebote zur Brandschutzerziehung und ein Feuerlöschtraining vermittelten praktische Kenntnisse für den Alltag. Berufsfeuerwehr, Polizei und Bundeswehr informierten außerdem über Ausbildungswege und berufliche Möglichkeiten.

Ein weiterer Schwerpunkt war die persönliche Vorsorge. Fachleute erklärten, welche Lebensmittel und Gegenstände in einen Notvorrat gehören, wie Mahlzeiten ohne Strom zubereitet werden können und auf welchen Wegen Informationen verbreitet werden, wenn die gewohnten Kommunikationsmittel ausfallen. Vorgestellt wurden auch Wetterwarnangebote, Notfunkkonzepte und die Katastrophenschutz Leuchttürme als mögliche Anlaufstellen für die Bevölkerung in einer Krisensituation.
Zu den politischen Gästen gehörten Landrat Christoph Göbel, der Bundestagsabgeordnete Otten und Taufkirchens Erster Bürgermeister Dr. Sebastian Thoma. Bei einem Rundgang informierten sie sich über die Ausstattung und Aufgaben der Organisationen und kamen mit den hauptamtlichen und ehrenamtlichen Einsatzkräften ins Gespräch.

Der Bevölkerungsschutztag zeigte, wie viele unterschiedliche Fachkräfte bei einem größeren Schadensereignis zusammenarbeiten. Damit diese Zusammenarbeit im Ernstfall funktioniert, braucht es eine gute Ausbildung, regelmäßige Übungen, geeignete Technik und klare Zuständigkeiten.

Die Gemeinde Taufkirchen dankt dem Landkreis München, allen beteiligten Organisationen sowie den zahlreichen Einsatzkräften, Helfern für die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung. Viele von ihnen übernehmen ihre Aufgaben ehrenamtlich und investieren dafür einen erheblichen Teil ihrer Freizeit. Bürgermeister Dr. Thoma zum Abschluss:

„Nach zwei gelungenen Bevölkerungsschutztagen in Taufkirchen darf es aus meiner Sicht gerne einen dritten geben. Wir würden uns freuen, erneut Gastgeber für die vielen engagierten Einsatzkräfte und interessierten Besucher zu sein."






# Tag der Wärme: Gemeinsam über Gemeindegrenzen hinaus

Am 9. Oktober 2026 fand im Bürgerhaus Putzbrunn der „Tag der Wärme" der ARGE Geothermie & Wärmewende statt. Die acht beteiligten Kommunen, darunter auch Taufkirchen, informierten gemeinsam mit dem Landkreis München und der Energieagentur Ebersberg-München über Fragen rund um die zukünftige Wärmeversorgung. Für Bürger bot die Veranstaltung die Gelegenheit, sich aus erster Hand über Möglichkeiten für das eigene Gebäude zu informieren und mit Fachleuten ins Gespräch zu kommen.

Das abwechslungsreiche Vortragsprogramm beleuchtete dabei unterschiedliche Seiten der Wärmewende: Zum Auftakt ging es um die Zusammenhänge von Energie- und Wärmewende. Anschließend wurden Möglichkeiten gemeinsamer Wärmeversorgung über Nah- und Fernwärmenetze sowie die Rolle der Geothermie betrachtet. Weitere Vorträge widmeten sich der Wärmepumpe, den aktuellen gesetzlichen Anforderungen, der energetischen Sanierung und den derzeitigen Fördermöglichkeiten. Ergänzt wurde das Programm durch Expertentische regionaler Handwerksbetriebe und Energieberater, an denen konkrete Fragen zu Technik, Kosten und Förderungen besprochen werden konnten.

Für die acht Kommunen war der Tag zugleich eine Gelegenheit, die Ergebnisse ihrer gemeinsamen kommunalen Wärmeplanung vorzustellen. Die Planung bildet eine wichtige Grundlage, um die zukünftige Wärmeversorgung vor Ort weiterzuentwickeln. Sie zeigt unter anderem, wo unterschiedliche Formen der Wärmeversorgung grundsätzlich denkbar sind und wo weitere Untersuchungen sinnvoll sein können.

Ein wesentlicher Gedanke der ARGE geht dabei über die einzelne Gemeinde hinaus: Wärmeversorgung macht nicht an Gemeindegrenzen halt. Deshalb sollen auch künftig Potenziale gemeinsam betrachtet und dort interkommunale Lösungen geprüft werden, wo sich daraus Vorteile ergeben können. Das betrifft insbesondere größere Wärmequellen und mögliche Wärmenetze, aber auch den Austausch von Erfahrungen und die gemeinsame Entwicklung von Projekten.

Der „Tag der Wärme" hat damit nicht nur konkrete Informationen für die eigene Heizung und Sanierung vermittelt, sondern auch den gemeinsamen Ansatz der ARGE sichtbar gemacht: Die Wärmewende soll nicht ausschließlich innerhalb einzelner Gemeindegrenzen gedacht werden. Indem die acht Kommunen ihre Kräfte bündeln und gemeinsam nach Möglichkeiten suchen, können auch Potenziale in den Blick genommen werden, die für eine einzelne Gemeinde allein nur schwer zu erschließen wären.




## Wochenmarkt

In Taufkirchen findet wöchentlich (nicht an Feiertagen!) am Dienstag der Wochenmarkt auf dem Marktplatz beim Rathaus von 11.00 bis 18.00 Uhr statt.



**IMPRESSUM:**

Herausgeber und V.i.s.d.P.: REBA-VERLAG, Gutenbergstraße 11, 85354 Freising, Tel. 08161 / 490 06-0, Fax -69, info@reba-verlag.de, www.reba-verlag.de

Redaktion: REBA-VERLAG, die erwähnten Einrichtungen und die Gemeinde Taufkirchen.

Der Herausgeber (für den amtlichen und nichtamtlichen Teil) behält sich das Recht vor, Leserbriefe und gelieferte Textbeiträge (und Bilder) nicht, gekürzt oder nur in Auszügen zu veröffentlichen. Anonyme Zuschriften werden nicht berücksichtigt. Alle gelieferten Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der Autoren, sie stellen keine Meinungsäußerung der Redaktion bzw. des Herausgebers dar.

© Fotos: Gemeinde Taufkirchen und bei den jeweiligen Einrichtungen, Institutionen, Einzelpersonen, Verbänden – bei allen Lieferanten. Für Urheber- und Bildrechte sowie Datenschutzansprüche Dritter sind ausschließlich die Text- und Bildlieferanten verantwortlich. Bei sämtlichem zugesandten Material (Texte, Bilder, Logos etc.) gehen wir von der Einwilligung zur Veröffentlichung und der Richtigkeit als auch Korrektheit genannter Ansprüche aus.

Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Die Verwendung des offiziellen Logos von Taufkirchen ist durch die Gemeindeverwaltung genehmigt.

Die Verwendung der Anzeigen zur Veröffentlichung außerhalb dieser Publikation ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers unzulässig und strafbar.

Druckauflage: 10.000 Stück

Informationen zur Herstellung: Papier aus FSC®-zertifizierten und anderen kontrollierten Materialien, chlor- und säurefrei, gedruckt mit mineralölfreien Bio-Farben, $CO_2$-Emissionen durch finanziellen Beitrag ausgeglichen.

Verteilung: Das Bürgerjournal Wir informieren erscheint 11 Mal jährlich, wird kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt und liegt im Rathaus aus.

Druck: Gotteswinter und FIBO Druck und Verlags GmbH, 80807 München

Layoutkonzept: IT´S LIVE! Advertising GmbH

FSC www.fsc.org MIX Papier | Fördert gute Waldnutzung FSC® C018312

CO₂-DATEN VERFÜGBAR Übersicht mehrerer $CO_2$-Bilanzen. $CO_2$-Daten inklusive Methodik, Systemgrenzen und Datengrundlage per QR-Code oder URL abrufbar.

natureOffice.gmbh/DE-077-217338

# Gemeinsam die Weihnachtszeit genießen – Seniorenweihnachtsfeier in Taufkirchen

Wenn die Tage kürzer werden und der Duft von Plätzchen und Zimt die Vorfreude auf Weihnachten weckt, ist es wieder Zeit für schöne gemeinsame Stunden. Die Gemeinde Taufkirchen lädt alle Senioren ab 65 Jahren herzlich zur traditionellen Seniorenweihnachtsfeier ein.

**Am 10. Dezember 2026 ab 14.30 Uhr im Kultur & Kongress Zentrum Taufkirchen.**

Freuen Sie sich auf einen festlichen Nachmittag mit musikalischer Begleitung, besinnlichen Weihnachtsgeschichten, Gedichten und einer unterhaltsamen Vorführung einer Theatergruppe. Bei Glühwein, Punsch, Kaffee und Weihnachtsgebäck bleibt genügend Zeit für nette Gespräche und geselliges Beisammensein.
Auch der Nikolaus schaut vorbei und hält eine kleine Überraschung bereit. Bitte trennen Sie den entsprechenden Abschnitt auf dieser Seite aus und bringen Sie ihn zur Feier mit. Als Dankeschön erhalten Sie pro Haushalt ein kleines Geschenk.

Eine Begleitperson ist selbstverständlich herzlich willkommen. Wer einen Fahrdienst benötigt, kann „Gemeinde Taufkirchen Mobil" unter Telefon 089/666722-131 buchen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf einen stimmungsvollen, besinnlichen Nachmittag in angenehmer Gesellschaft. Lassen Sie uns gemeinsam die Vorfreude auf Weihnachten genießen!

**Bitte hier abtrennen und zu der Seniorenweihnachtsfeier am 10. Dezember 2026 mitbringen**

## Gutschein für ein kleines Geschenk des Nikolaus



# Energiesparend backen

Damit beim nicht unnötig viel Energie verbraucht wird, lohnt es sich, ein paar einfache Gewohnheiten zu ändern.

**Vorheizen war gestern**
Das Vorheizen des Backofens ist bei vielen Gerichten nicht notwendig. Aufläufe, Gemüse und zahlreiche Kuchen können Sie direkt in den kalten Ofen geben. Das Garen oder Backen braucht dann zwar etwas länger, dafür entfällt das zusätzliche Aufheizen. Bei empfindlichen Teigen oder Rezepten, bei denen eine bestimmte Temperatur entscheidend ist, sollten Sie allerdings weiterhin vorheizen.

**Auf Ober- und Unterhitze verzichten**
Umluft ist oft die bessere Wahl, erst recht, wenn Sie mehrere Bleche gleichzeitig backen. Die warme Luft verteilt sich gleichmäßiger im Innenraum, sodass sogar eine niedrigere Temperatur genügt. Als Faustregel können Sie bei Umluft etwa 20 Grad weniger einstellen als bei Ober- und Unterhitze.

**Synergien nutzen**
Wenn der Backofen ohnehin auf Temperatur ist, sollten Sie die vorhandene Wärme so gut ausnutzen wie möglich. Es lohnt sich, gleich mehrere Bleche, Kuchen oder Gerichte zu backen und anschließend gegebenenfalls einzufrieren. Auch das direkte Nacheinanderbacken spart Energie, weil der Ofen nicht jedes Mal komplett neu aufgeheizt werden muss.
Den heißen Backofen maximal ausnutzen
Der Innenraum eines ausgeschalteten Backofens bleibt noch eine Weile heiß und kann die letzten Minuten der Garzeit übernehmen. Das spart Energie!



© Pixabay

**Auf die Pflege achten**
Ein gut gepflegter Backofen arbeitet effizienter. Prüfen Sie, ob die Türdichtung dicht ist und tauschen Sie beschädigte Dichtungen bei Bedarf aus. Auch sollten Sie die Sichtscheibe regelmäßig reinigen, damit Sie die Gerichte gut beobachten können. Denn jeder Blick durch die Scheibe – statt durch die geöffnete Backofentür – hält die Wärme im Inneren und spart damit Energie.

**Sie benötigen eine Energieberatung?**
Die Energieagentur Ebersberg-München gGmbH bietet Privathaushalten und Unternehmen eine unabhängige Energieberatung zu allen Fragen rund um Energieeinsparung, Heizungstausch und erneuerbare Energien, Klimaschutz und Klimaanpassung an, dies im Auftrag der Landkreise und in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Bayern. Vereinbaren Sie gerne einen Termin mit uns: www.energieagentur-ebe-m.de/Beratung

*Energie Agentur Ebersberg-München*

# Ihre Hilfe zählt! Werden Sie Teil von Taufkirchen-Mobil

Sie möchten etwas Sinnvolles bewegen und Menschen im Alltag unterstützen? Dann sind Sie bei Taufkirchen-Mobil genau richtig! Ob der Weg zum Arzt, zur Krankengymnastik oder eine Fahrt nach München – für Senioren sowie Menschen mit Handicap ist Mobilität entscheidend, um aktiv am Leben teilzunehmen. Genau hier kommen Sie ins Spiel!

Die Gemeinde Taufkirchen sucht engagierte Fahrer, die unser Team verstärken möchten. Mit unserem Caddy bringen Sie Bürger sicher ans Ziel und schenken ihnen damit ein Stück Selbstständigkeit und Lebensqualität.

Sie sind zeitlich flexibel und besitzen einen Personenbeförderungsschein? Prima! Falls nicht, übernimmt die Gemeinde die Kosten für dessen Erwerb. Ihre Tätigkeit wird als Honorarkraft mit 15 € pro Stunde vergütet. Nette Begegnungen, ein angenehmer Austausch und ein aufgeschlossenes Team gibt es obendrauf!

Machen Sie mit und bewegen Sie etwas! Ihr Engagement macht einen echten Unterschied im Leben anderer Menschen.



© Gemeinde Taufkirchen

**Interesse geweckt?**
**Wir freuen uns auf Ihre Nachricht unter**
**Telefon 089/666722-131/-132 oder**
**soziale-arbeit@meintaufkirchen.de.**




VERSICHERUNGS KAMMER BAYERN

**Versicherungsbüro**
**Maier & Künstner GbR**

**Der Herbst ist Wechselzeit!** Sichern Sie sich jetzt den passenden Schutz für Ihr Fahrzeug.

Lassen Sie sich von uns ein unverbindliches Angebot berechnen und profitieren Sie von unserer persönlichen Beratung vor Ort in Taufkirchen.

Jetzt vergleichen und wechseln – wir beraten Sie gerne.

**Münchener Str. 31d**
**82024 Taufkirchen**
**Tel. 089 66086333**

**Leberblümchenstr. 21**
**80995 München**
**Tel. 089 15820424**

**info@muk.vkb.de · www.vkb.de/muk**

Finanzgruppe

# Schönes Ziel für einen Herbstspaziergang

Am 8. November 2026 öffnen die Heimatpfleger wieder die Türen des Museums im Wolfschneiderhof von 14.00 bis 17.00 Uhr für Interessierte. Die laufende Umgestaltung der Ausstellung ist bereits ein gutes Stück vorangekommen. So wurden die Vitrinenräume neu gestaltet. Von Dr. Dietmar Kunze wurde eine Sonderausstellung „Spurensuche auf dem Wolfschneiderhof" konzipiert. Mit ausgewählten Exponaten wird die Geschichte des über 300 Jahre alten Bauernhofs und seiner letzten Bewohner, der Familie Seidl, vorgestellt. Anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Museums erinnert eine weitere Sonderausstellung an Ernst Kistler, den „Sammlakini". Bei Führungen erfahren die Besucher Etliches über das karge bäuerliche Leben in der Vergangenheit. Ergänzend werden auch Einblicke in die sehr bewegte Geschichte Taufkirchens gewährt. Bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen können sich Interessierte zwanglos über ihre eigenen Erinnerungen und Eindrücke austauschen. Der Eintritt ist frei.

### Verändertes Gedenken

Vielen ist das Kriegerdenkmal an der Münchener Straße hauptsächlich als Bushaltestelle ein Begriff. Tatsächlich setzten sich die Mitglieder des 1874 gegründeten Taufkirchener Veteranen- und Kriegervereins für die Errichtung eines Denkmals ein, um an die örtlichen Opfer der Kriege von 1866 und 1870/71 zu erinnern. 1910 wurde dann die Statue eines „Bairischen Jägers" in vollständiger Ausrüstung in einem groß aufgezogenen Festakt eingeweiht. Hierzu gilt es, sich die verbreitete ausgeprägte patriotische Stimmung jener Zeit in Erinnerung zu rufen. Von den Nationalsozialisten wurden die Kriegerdenkmäler dann für deren ideologische „Heldenverehrung" instrumentalisiert. Bei der Errichtung des Denkmals hatte wohl niemand damit gerechnet, dass in das Fundament später die Namen weiterer Opfer, nämlich der Toten des Ersten und Zweiten Weltkriegs, eingraviert werden mussten. In unserer heutigen Zeit wird an den Volkstrauertagen am Kriegerdenkmal den Opfern von Kriegen und Gewalt gedacht und zum Frieden gemahnt. Direkt neben der Bushaltestelle.




*Der Sockel des Kriegerdenkmals erinnert an die Opfer der Kriege*

### Beeindruckende Ortschronisten

Heimatgeschichte braucht Menschen, die diese festhalten und weitergeben. Heimatpfleger Michael Müller portraitiert im Rahmen des Studiums Locale der vhs am 23. November 2026 von 15.00 bis 17.00 Uhr eine Reihe etlicher Persönlichkeiten, die sich als „Heimatchronisten" betätigt haben: Karl Hobmair („Hachinger Heimatbuch"), Karl Reiter (Bericht über die Lebensumstände im Dorf), August Koch („Kulturbilder aus dem Hachinger Tale"), Ernst Kistler (Veröffentlichungen und Tätigkeit als Heimatpfleger), Peter Seebauer („Taufkirchner Geschichten"), Dr. Gotelinde Sutner („Flüchtige Kindheit"). Mit ihren Lebensgeschichten wird auch Heimatgeschichte wachgerufen. Der Vortrag kann auch einzeln gebucht werden. Infos und Anmeldung unter www.vhs-taufkirchen.de.

### Erntedank im Wolfschneiderhof

Schon in guter Tradition besuchten 32 Kinder des Kindergartens St. Georg II den Wolfschneiderhof im Oktober, um dort Erntedank zu feiern. Heimatpfleger Michael Müller erzählte den kleinen Besuchern vom kargen Leben der ehemaligen Bewohner und führte die Kinder durch die Räumlichkeiten des über 300 Jahre alten Bauernhofs. Mit Begeisterung und großem Interesse ließen sich die Kinder Dreschflegel, Waschbrett, das Backhäusl und den Bauerngarten erklären. Nach einer „Brotzeit" wurden die Gäste mit einer Kutsche wieder zurück in den Kindergarten gefahren. Ein schönes Erntedankfest.

*Gemeindeheimatpfleger*





# Doppelte Ehrung für soziales und gesellschaftliches Engagement

Im September erhielten die Vorstandsmitglieder der Nachbarschaftshilfe Gabriele Eggers, Vorsitzende, und Hannelore Heinecke, Beisitzerin, für ihr 20-jähriges ehrenamtliches Engagement die Ehrennadel des Landkreises München.

Mit ihrer Erfahrung, ihrem persönlichen Einsatz und ihrer Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, gestalten beide die Nachbarschaftshilfe seit vielen Jahren maßgeblich mit und engagieren sich für die Menschen in der Region.

Die Gemeinde Taufkirchen gratuliert herzlich und bedankt sich für die wertvolle Arbeit.




*Verleihung der Ehrung des Landkreises v. l.: Hannelore Heinecke, Nicola Gerhardt (stellv. Landrätin), Gabriele Eggers*

# Büchertausch unter freiem Himmel

Seit Anfang August gibt es am Pater-Rupert-Mayer-Weg eine neue Anlaufstelle für alle, die gerne lesen. In dem öffentlich zugänglichen Bücherschrank können gut erhaltene Bücher kostenlos mitgenommen und weitergegeben werden. Am 18. September 2026 wurde das Angebot offiziell eröffnet.
Schon in den ersten Wochen wechselten zahlreiche Romane, Kinderbücher und Sachbücher ihre Besitzer. Das zeigt, dass der neue Standort gut angenommen wird. Nach dem Bücherschrank in der Eschenpassage ist es das zweite Angebot dieser Art in unserer Gemeinde.


© pixabay

Die Nutzung ist denkbar einfach. Wer ein interessantes Buch entdeckt, darf es mitnehmen. Im Gegenzug können eigene, bereits gelesene Bücher eingestellt werden. Anmeldung, Mitgliedsausweis und Leihgebühr sind nicht erforderlich. Da der Schrank rund um die Uhr zugänglich ist, kann auch spontan bei einem Spaziergang darin gestöbert werden.

Ermöglicht wurde der neue Bücherschrank durch Lukas Baumgartner der LB Group, der den Schrank für den Standort gesponsert hat. An der weiteren Umsetzung waren örtliche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie das Bauamt der Gemeinde beteiligt.
Sein auffälliges Erscheinungsbild verdankt der Bücherschrank einer gemeinsamen Aktion in den Sommerferien. Streetworker Alex Tillag gestaltete und bemalte ihn zusammen mit Jugendlichen. Aus einem einfachen Schrank wurde so ein farbenfroher Blickfang mit einem eigenen Charakter.

Die regelmäßige Betreuung übernimmt Frau Schwarzer. Sie sieht nach dem Rechten und trägt dazu bei, dass die Bücher geordnet sind und der Schrank in einem gepflegten Zustand bleibt.

Der Standort am Pater-Rupert-Mayer-Weg wurde bewusst gewählt. Bänke unter den Bäumen laden dazu ein, gleich vor Ort in einem gefundenen Buch zu blättern. Zugleich kann hier ein kleiner Treffpunkt entstehen, an dem Menschen miteinander ins Gespräch kommen.
Damit das Angebot dauerhaft funktioniert, sollten ausschließlich saubere und gut erhaltene Bücher eingestellt werden. Ist der Schrank voll, dürfen keine weiteren Bücher davor oder darauf abgelegt werden. Hinweise zur Nutzung befinden sich direkt am Standort.

Mit dem neuen Bücherschrank erhalten gelesene Bücher eine weitere Chance, statt ungenutzt im Regal zu stehen. Gleichzeitig entsteht ein kostenloses und unkompliziertes Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Wenn Sie sich fragen, wer sich bei der Beschriftung mit dem Wort „Bücherschränk“ verschrieben hat, können wir beruhigt sagen, dass es sich dabei nicht um einen Schreibfehler handelt, sondern das Wort Bücherschränk von den Jugendlichen in der Zeit der Gestaltung kreiert wurde.
Nun darf am Pater-Rupert-Mayer-Weg rund um die Uhr gestöbert, getauscht und weitergelesen werden.

Zahnarztpraxis
PD Dr. Benz & Kollegen



Kinderzahnmedizin
Zahnerhalt & Prophylaxe
Zahnersatz & Rekonstruktion
Implantologie & Knochenaufbau
Kiefergelenksdiagnostik & -therapie
Seniorenzahnmedizin

Alles unter einem Dach –
Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Zahnarztpraxis PD Dr. Benz & Kollegen
Köglweg 4 · 82024 Taufkirchen · Tel.: 089 612 47 44 · www.benz-zahnmedizin.de

# Malteser Hilfsdienst auf dem Christkindlmarkt

Malteser …weil Nähe zählt.

Auch beim Christkindlmarkt am 5. und 6. Dezember 2026 sind die Malteser vertreten. Besucher erwarten Feuerzangenbowle, Kinderfruchtglühwein, Maronencremesuppe im frischen Brotlaib und ein Glücksrad.

Darüber hinaus übernehmen die Malteser wieder den Sanitätsdienst. Ein besonderes Angebot beim Christkindlmarkt ist die Kuscheltiersprechstunde für Kinder im Rettungswagen, die gemeinsam mit der vhs Taufkirchen angeboten wird.
Dabei werden kleine „Verletzungen" der mitgebrachten Kuscheltiere vom Nähzirkel der vhs versorgt. Spielerisch lernen die Kinder so medizinische Abläufe und den Rettungsdienst kennen und können mögliche Berührungsängste abbauen.




Nachbarschaftshilfe Taufkirchen Unterhaching e.V

Bürgertreff Taufkirchen

Malteser …weil Nähe zählt.

## Wunschbaum-Aktion 13.11.2026 – 09.12.2026

**Erfüllen Sie bedürftigen Menschen aus Taufkirchen, Unterhaching und Umgebung einen Wunsch zu Weihnachten!**

Es ist ganz einfach:
1. Nehmen Sie sich einen Wunschstern vom Christbaum.

2. Verpacken Sie das Geschenk mit einem persönlichen Gruß.

3. Geben Sie das Geschenk im Bürgertreff, in der Nachbarschaftshilfe oder im NH-Hotel in Unterhaching bis spätestens 09. Dezember 2026 ab.

Standorte der Wunschbäume im Hachinger Tal:
- Bürgertreff Taufkirchen, Eschenstr. 46
- Nachbarschaftshilfe in Taufkirchen, Ahornring 119
- Nachbarschaftshilfe in Unterhaching, Hofmarkweg 6
- NH Hotel Unterhaching, Leipziger Str. 1

Für weitere Details scannen Sie den QR-Code oder schreiben Sie uns eine E-Mail:
weihnachtsbaum@malteser.org



**Verlässlich an Ihrer Seite –**
**Qualität hat einen Namen**
Zertifizierter Familienbetrieb seit 1938

SCHWARZ BESTATTUNGSDIENST

- Individuelle Gestaltung von Bestattungs- und Trauerfeiern
- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Trauerbegleitung & Bestattungsvorsorge

BESTATTER vom Handwerk geprüft
ZDH ZERT ZERTIFIZIERT

82008 Unterhaching, Hofmarkweg 10
81737 München, Pfanzeltplatz 17

Ursula Schwarz
Geschäftsstellenleiterin

**Telefon: 611 00 560**
**www.schwarz-bestattungsdienst.de**

# Interventionsstelle ist umgezogen

Die Interventionsstelle des Landkreises München (ILM) hat neue Räumlichkeiten bezogen. Ab sofort finden Betroffene und Ratsuchende die Fachberatungsstelle für Häusliche Gewalt unter der neuen Adresse Pfälzer-Wald-Straße 70 in 81549 München. Die ILM unterstützt Frauen und ihre Kinder, die von Häuslicher Gewalt betroffen sind.

Das Beratungsangebot ist kostenlos, vertraulich und kann auf Wunsch auch anonym in Anspruch genommen werden. Neben telefonischen und persönlichen Beratungsgesprächen bietet die ILM unter anderem ressourcenaktivierende Kurzzeitberatung an.

Auch die Beratung von Kindern und Jugendlichen sowie Präventionsarbeit gehören zu ihren Aufgaben.

**Mehr als 2.100 Beratungsstunden im laufenden Jahr**
Wie groß der Unterstützungsbedarf ist, zeigen die aktuellen Zahlen aus dem Jahr 2026: Bereits 335 Frauen wurden von den Mitarbeiterinnen der ILM beraten.

Dafür wurden bislang 1.822 Beratungsstunden aufgewendet. Auch Kinder und Jugendliche, die Häusliche Gewalt unmittelbar oder mittelbar miterleben, benötigen professionelle Ansprechpersonen. Im laufenden Jahr wurden bereits 92 Kinder und Jugendliche in insgesamt 319 Beratungsstunden unterstützt.

Zudem wurden 86 Stunden Vortragstätigkeit geleistet, um über Häusliche Gewalt aufzuklären und für das Thema zu sensibilisieren.

Weitere Infos bei der Interventionsstelle des Landkreises München (ILM), Pfälzer-Wald-Straße 70, 81549 München, Telefon 089/6221-1221 (montags bis freitags, 08.00 bis 12.00 Uhr) und interventionsstelle@lra-m.bayern.de.

Die ILM bittet darum, persönliche Beratungstermine vorab zu vereinbaren. Rund um die Uhr erreichen Betroffene auch das bundesweite Hilfetelefon 08000/116 016. In akuten Notfällen sollten sich Betroffene immer an die Polizei unter 110 wenden.

**ILM-Lauf: Gemeinsam ein Zeichen setzen**
Auch findet wieder der ILM-Lauf „Ich Lauf Mit gegen Gewalt" statt, in diesem Jahr bereits zum sechsten Mal.
Am 14. November 2026, sind Läufer wieder eingeladen, gemeinsam ein sichtbares Zeichen gegen Gewalt zu setzen.

Weitere Infos unter www.landkreis-muenchen.de/ilm-lauf.

*Landratsamt München*

NEUE SHOW.
NEUES MENÜ.
GROSSE MOMENTE.

teatro

Mit Circus of Love beginnt im November die neue Saison im teatro in München. Internationale Künstlerinnen und Künstler verbinden außergewöhnliche Artistik, Musik, Tanz und feinen Humor zu einer Show über die vielen Facetten der Liebe. Zu den künstlerischen Höhepunkten zählen unter anderem Aerial Acts, eindrucksvolle Handstand- und Partnerakrobatik, rasante Tempojonglage sowie humorvolle Comedy und ausdrucksstarke Live-Vocals.
Dazu serviert Käfer ein neues 4-Gänge-Menü: Vitello & Tonnato als Vorspeise, eine Suppe vom Winterspargel, Black Angus als Hauptgang und ein verführerisches Dessert mit Himbeere.

CIRCUS OF LOVE ab 6. November im teatro
Tickets und Geschenkgutscheine:
www.teatro.de | 089 – 255 493 70



# Bitte jetzt an das Reinigen der Nistkästen denken

Der Herbst ist da – und damit wird es Zeit, einen Blick auf die Nistkästen im Garten, auf dem Balkon oder an öffentlichen Bäumen zu werfen. Denn ein Nistkasten ist nicht nur im Frühjahr ein wichtiger Brutplatz für Vögel. Auch im Winter kann er vielen Tieren als geschützter Unterschlupf dienen.

**Jetzt ist der richtige Zeitpunkt**

Bis in den September hinein haben auch die letzten Vogelküken ihre Nistkästen verlassen. Der Frühherbst ist deshalb die ideale Zeit für eine gründliche Reinigung. Alte Nester und darin verbliebene Parasiten wie Vogelflöhe, Milben oder Zecken können entfernt werden, bevor der Kasten von neuen Bewohnern bezogen wird. Denn mit zunehmender Kälte suchen zahlreiche Tiere Schutz in den kleinen Höhlen. Dazu gehören beispielsweise Ohrwürmer, Florfliegen sowie Wespen- und Hummelköniginnen. Auch verschiedene Mäusearten und Fledermäuse können Nistkästen als Winterquartier nutzen. Und so manche Meise verbringt dort eine kalte Winternacht. Wer zu spät reinigt, könnte also bereits einen neuen „Untermieter" vorfinden. Dann sollte der Kasten unbedingt in Ruhe gelassen werden.

**Einfach sauber machen – ganz ohne Chemie**

Für die Reinigung braucht es keine scharfen Reinigungs- oder Desinfektionsmittel. In der Regel genügt es, den Kasten gründlich auszubürsten und alte Nestreste zu entfernen. Bei stärkerem Parasitenbefall kann der Kasten mit klarem Wasser ausgespült werden. Anschließend sollte er vollständig austrocknen können. Bei dieser Gelegenheit lohnt sich auch gleich ein kleiner „Nistkasten-Check": Ist das Holz noch intakt? Gibt es Risse oder andere Beschädigungen? Sitzt der Kasten noch sicher? Kleinere Schäden können jetzt behoben werden, sodass der Nistkasten gut vorbereitet in die nächste Saison starten kann.

**Ein kleines Zuhause für viele Tiere**

Ein sauberer und intakter Nistkasten ist ein wertvoller Beitrag zum Schutz unserer heimischen Tierwelt. Wer Nistkästen regelmäßig kontrolliert und pflegt, schafft damit wichtige Brutplätze und Winterquartiere.
Unser Tipp: Schauen Sie jetzt nach Ihren Nistkästen! Mit wenigen Handgriffen schaffen Sie beste Voraussetzungen dafür, dass auch im kommenden Jahr wieder Leben in die kleinen „Vogelhäuser" einzieht.
Denn Naturschutz beginnt oft direkt vor der eigenen Haustür.







## Hachinger Bach-Überschwemmungsgebiet wird überarbeitet

Derzeit wird in Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt München und den Anrainergemeinden unter Federführung der Gemeinde Neubiberg das Überschwemmungsgebiet für den Hachinger Bach neu berechnet und ein integrales Hochwasserschutzkonzept entwickelt. Nach einem EU-weiten Ausschreibungsverfahren wurde der Auftrag Ende November 2025 an das in München ansässige Ingenieurbüro CDM Smith SE vergeben.

Für die Neuberechnung des Überschwemmungsgebietes wird zunächst die Datengrundlage geschaffen und ein passendes Modell erarbeitet. Hierzu wurden in den vergangenen Monaten auch Vermessungen entlang des Baches durchgeführt. Anschließend wird das neue Überschwemmungsgebiet für ein häufiges, ein hundertjährliches und ein extremes Hochwasser berechnet, sowie die Schadenspotenziale ausgewertet. Die Ergebnisse sollen Ende 2026/Anfang 2027 vorliegen. Im Anschluss findet dann die Erstellung des integralen Hochwasserschutzkonzepts statt. Ziel ist es, in Abstimmung mit den Anrainerkommunen eine Maßnahmenkombination zu erarbeiten, die gegen ein hundertjährliches Hochwasser Schutz bietet.

# Laubhaufen für Igel – ein Winterquartier mitten im Garten

Der Herbst ist für Igel eine wichtige Zeit: Solange die Tage noch mild sind, sind die kleinen Stacheltiere unterwegs und fressen sich den notwendigen Fettvorrat für ihren Winterschlaf an. Auf ihrem Speiseplan stehen unter anderem Käfer, Regenwürmer, Tausendfüßler, Schnecken und Insektenlarven. Igel sind damit nicht nur niedlich anzusehen, sondern auch nützliche Helfer im Garten.

**Laub liegen lassen und Gutes tun**

Wer im Herbst nicht jedes Blatt entfernt, kann Igeln und vielen anderen kleinen Gartenbewohnern etwas Gutes tun. Unter Hecken und Sträuchern kann das Laub einfach zu einem lockeren Haufen zusammengerecht werden. So entsteht ein geschützter Unterschlupf, der einem Igel als Winterquartier dienen kann. Doch ein Laubhaufen ist weit mehr als ein möglicher Schlafplatz für einen Igel: Auch zahlreiche Kleintiere und Insekten finden darin Schutz und können dort überwintern. Und genau diese Tiere stehen wiederum auf dem Speiseplan des Igels.

**Laubhaufen auf öffentlichen Grünflächen**

Auch in diesem Herbst werden in Zusammenarbeit mit dem gemeindlichen Bauhof auf verschiedenen öffentlichen Grünflächen Laubhaufen bewusst liegen gelassen. Vielleicht zieht dort nicht ausgerechnet ein Igel für den Winter ein - wertvoll sind die Haufen trotzdem. Sie schaffen Lebensräume für viele kleine Tiere und Insekten und tragen damit ganz nebenbei dazu bei, dass Igel auch künftig ausreichend Nahrung finden.

**Ein kleines Stück Wildnis im eigenen Garten**

Vielleicht findet sich auch in Ihrem Garten ein ruhiges Eckchen, das nicht perfekt aufgeräumt sein muss. Ein Laubhaufen unter einer Hecke, zwischen Sträuchern oder an einer geschützten Stelle kann für die Natur viel bewirken.

Unser Tipp: Lassen Sie dem Herbst ein wenig Raum. Was für uns wie ein unordentlicher Laubhaufen aussieht, kann für Igel und viele andere Tiere ein wertvoller Rückzugsort sein.

Weitere Infos rund um den Igel finden Sie beim Verein Igel in Bayern e.V. unter www.igel-in-bayern.de.


© Colin Temple – stock.adobe.com

# Laubsauger: Warum weniger mehr ist

Wenn im Herbst die Blätter fallen, heißt es vielerorts: sauber machen. Doch nicht jedes Blatt muss gleich verschwinden. Denn Herbstlaub ist für die Natur wertvoll. Laubsauger sind zwar praktisch, bringen aber auch Nachteile mit sich: Sie verursachen Lärm, benötigen Energie und können neben dem Laub kleine Tiere wie Käfer, Spinnen und andere Bodenlebewesen aufnehmen und verletzen.


© serhiibobyk – stock.adobe.com

Dabei erfüllt Laub eine wichtige natürliche Funktion: Es bietet Tieren Schutz und Nahrung und wird mit der Zeit zu wertvollem Humus. Wo es möglich ist, darf deshalb gerne eine Schicht Laub liegen bleiben – etwa unter Sträuchern, Hecken oder in wenig genutzten Bereichen.

Wo Wege und andere Flächen aus Sicherheits- oder Pflegegründen von Laub befreit werden müssen, sind Rechen und Besen eine gute Alternative. Sie sind leise, benötigen keine Energie und schonen die Tierwelt.

Unser Tipp: Nicht jedes Blatt muss weg. Ein bisschen Herbstlaub darf bleiben und tut der Natur gut.

Bestattungshilfe RIEDL
Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen
Taufkirchen
0 89 / 62 17 15 50
Münchener Straße 8
für Stadt und Lkr. München
Bestattungsvorsorge
Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!
Höhenkirchen / Siegertsbrunn 0 81 02 / 9 98 68 77
Rettenbach 0 80 39 / 13 45
Edling 0 80 71 / 5 26 44 40
Ebersberg 0 80 92 / 8 84 03
Hörlkofen 0 81 22 / 9 59 88 00
Wasserburg am Inn 0 80 71 / 9 20 46 40
Vaterstetten Annahmestelle im Gartencenter Ziegltrum 0 81 06 / 3 06 21 88
Tag und Nacht erreichbar! www.bestattungshilfe-riedl.de



Jeden Monat in
Ihrem Briefkasten
Das Bürgerjournal
Wir informieren

# Trockenheit in unserer Gemeinde – eine Entwicklung, die nachdenklich stimmt



*Entenweiher 2014*



*Entenweiher Juli 2016*



*Entenweiher Juli 2026*



*Entenweiher Oktober 2026*

Die niedrigen Grundwasserstände und die Notwendigkeit, mit der Ressource Wasser sparsam umzugehen, sind inzwischen vielen bekannt. Wie deutlich sich die anhaltende Trockenheit vor Ort bemerkbar macht, zeigt sich derzeit auch in unserer Gemeinde.

Besonders am Entenweiher und an den zugehörigen Bächen ist die Entwicklung deutlich sichtbar. Der Entenweiher ist inzwischen vollständig trockengefallen und bereits von üppiger Vegetation bewachsen. Auch die Gräben und Seitenbäche führen derzeit kein Wasser.

Selbst der Hachinger Bach weist aktuell eine außergewöhnlich geringe Wasserführung auf.

Diese Entwicklung macht deutlich, wie sehr unsere Gewässer von den Niederschlägen und den Grundwasserständen abhängig sind. Eine nachhaltige Entspannung der Situation kann letztlich nur durch ausreichend langanhaltenden Regen erreicht werden.
Auch ein schneereicher Winter könnte dazu beitragen, die Wasserreserven wieder aufzufüllen – vorausgesetzt, die Niederschläge fallen in ausreichender Menge und können langsam in den Boden einsickern.

## Ein Blick zurück

Wie außergewöhnlich die derzeitige Situation ist, lässt sich besonders eindrucksvoll im Vergleich über mehrere Jahre erkennen.

Die beigefügten Aufnahmen des Entenweihers aus den Jahren 2014 bis zur aktuellen Aufnahme vom 5. Oktober 2026 dokumentieren die Veränderungen und geben Anlass, die Entwicklung unserer natürlichen Wasserressourcen aufmerksam zu beobachten.

Dabei geht es nicht darum, Sorgen zu schüren. Vielmehr zeigt sich einmal mehr, dass Wasser keine Selbstverständlichkeit ist und ein bewusster Umgang mit dieser wichtigen Ressource immer mehr an Bedeutung gewinnt.

Die aktuellen Bilder sind deshalb auch eine Einladung, innezuhalten und sich bewusst zu machen, wie wertvoll Wasser für unsere Landschaft, unsere Gewässer und letztlich für uns alle ist.

**Präsent sein wirkt! Wollen Sie in der nächsten Ausgabe mit Ihrer Anzeige dabei sein?
Dann rufen Sie uns an: Telefon 0 81 61 / 490 06-0 oder per E-Mail: info@reba-verlag.de**

Das Bürgerjournal Wir informieren

*blüteblüte*
Gartengestaltung Guney

**Entwurf, Ausführung, Bepflanzung und Pflege**
von Außenräumen für private und gewerbliche Auftraggeber. Vom ersten Entwurf bis zur fertigen Anlage bauen wir Gärten, Höfe und Terrassen als selbstverständlichen Teil von Architektur und Alltag seit 1993.

0170 3021327 hallo@bluetebluete.de
01590 5300014 bluetebluete.de

DIE KFZ-MEISTER
RÖßNER & RÖDIG GBR

**Service und Reparatur aller Fabrikate
Fzg.-Diagnose / Elektrik / Klimaanlage
Reifenservice / Autoglas / Smart-Repair
T4 / T5 / T6 - Werkstatt / Lancia Delta Integrale
Hol- und Bringservice / HU/AU / GP**

Rotwandweg 14 • 82024 Taufkirchen-Potzham • Tel. 089/18 92 65 39
die-kfz-meister@gmx.de • www.die-kfz-meister.de

## Wolfgang Krebs – Bayern liebt DICH!

**Freitag, 30. Oktober 2026, Beginn 20.00 Uhr, Einlass 19.30 Uhr**
**Tickets: PK1 30 €, PK2 28 €, PK3 26 €, zzgl. Gebühren**



Für Markus Söder und Hubert Aiwanger ist klar: Zeitungen, Radio und Fernsehsender erreichen zwar viele Menschen in Bayern, aber direkt und ungefiltert erwischt man sie nur auf Facebook, Instagram und TikTok. Nachdem die Accounts von Markus Söder wegen nicht gekennzeichneter Werbung für Nürnberger Rostbratwürste abgeschaltet wurden, steht fest: Bayern braucht ein eigenes Facebook, in dem die bayerische Heimat und ihre Traditionen zelebriert und die Lufthoheit über die Stammtische wieder zurückgeholt werden. Aber wo findet sich ein Unternehmer, der das finanziert? Im kleinen Ort Untergamskobenzeißgrubengernhaferlverdimmering gibt es einen Bürgermeister mit ausgezeichneten Kontakten in die ganze Welt: Schorsch Scheberl. Zusammen mit einem Allgäuer Müsli-Oligarchen, der mittlerweile in der Schweiz lebt, gründet er eine eigene Social Media Plattform mit dem Namen: Prost! Bayern liebt DICH! Ist ein aktuelles bayerisches Kabarettsolo von und mit Wolfgang Krebs, der wie immer ganz alleine auf der Bühne steht, und zwar in ganz vielen verschiedenen Rollen.

## Miroslav Nemec – Miroslav Jugoslav – Der Nemec hinter dem Batic

**Samstag, 21. November 2026, Beginn 19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr**
**Tickets: PK1 22 €, PK2 20 €, PK3 18 €, zzgl. Gebühren**



Tatort-Fans kennen ihn als Münchner Kommissar Batic an der Seite von Udo Wachtveitl – dieses Jahr erst gaben die beiden nach 100 Folgen ihren Abschied aus der ARD-Reihe – doch Miroslav Nemec ist weit mehr als nur der beliebte TV-Ermittler. In der musikalischen Lesung seiner spannenden Autobiografie erzählt, liest, rezitiert und singt Nemec über sein bewegtes Leben – von der Kindheit im damaligen Jugoslawien über seine Jugend zwischen Adria, Salzburg und Bayern bis hin zu den Theaterbühnen im deutschsprachigen Raum. Mit Witz, Charme und viel Musik nimmt er das Publikum mit auf eine sehr persönliche Reise durch die 50er und 60er Jahre – gewürzt mit herrlichen Anekdoten und anrührenden Erinnerungen. Als diplomierter Musikpädagoge begleitet der sympathische Tausendsassa sich dabei selbst – virtuos an der Gitarre und am Klavier. Freuen Sie sich auf eine lebendige, nachdenkliche und unterhaltsame Hommage an das Leben und die Kunst eines Miroslav Nemec in Bestform.



## Royal Classical Ballet – Schwanensee

**Freitag, 27. November 2026, Beginn 19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr**
**Tickets: Erwachsene PK1 28 €, PK2 26 €, PK3 24 € und Kinder PK1 20 €, PK2 18 €, PK3 16 €, zzgl. Gebühren**




Klassisches Ballett – woran denken Sie zuerst? In neun von zehn Fällen entsteht vor dem geistigen Auge das Bild einer zierlichen Tänzerin im weißen schimmernden Tutu, das Gesicht von weißen Federn umrahmt. Dazu ein nobler Prinz, der sich unsterblich in das Traumwesen verliebt. Unwissend, woher, und doch immer wieder dasselbe Bild aus „Schwanensee". Diese eine Vorstellung verkörpert das, was für viele das klassische Ballett ausmacht. Damals wie heute. Über 100 Jahre unangefochtene Popularität beim internationalen Publikum, machen „Schwanensee" zu einem der beliebtesten Werke aus dem klassischen Ballettrepertoire! Ein Meisterwerk. Das Ballett erzählt die Geschichte vom Prinzen Siegfried, von der Prinzessin Odette und vom Zauberer Rotbart, von Sehnsucht, Einsamkeit, Eifersucht, Wut, Schmerz, Glück und vor allem vom Sieg der Liebe über das Böse. Das international besetzte Royal Classical Ballet besteht aus Tänzern aus verschiedenen Ländern, die allesamt Absolventen der besten Ballettschulen sind.

## Christkindlmarkt




**Hier schon einmal der Hinweis auf den großen Christkindlmarkt am 5. Dezember 2026 von 12.00 bis 21.00 Uhr und 6. Dezember von 12.00 bis 20.00 Uhr auf dem Rathausplatz und im Kultur & Kongress Zentrum.**

**Wie immer wartet auf die Besucher ein interessantes, weihnachtliches Angebot. Das alles bei freiem Eintritt.**

## Drei Haselnüsse für Aschenbrödel

**Familienmusical in drei Akten, nach dem gleichnamigen tschechisch-deutschen Märchenfilm**

**Freitag, 18. Dezember 2026, Beginn 19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr**
**Tickets: Erwachsene PK1 28 €, PK2 26 €, PK3 24 € und Kinder PK1 20 €, PK2 18 €, PK3 16 €, zzgl. Gebühren**







Dieses Musical ist ein vorweihnachtlicher Leckerbissen für die ganze Familie. Mit liebevoll und detailreich gestaltetem Bühnenbild, wunderschönen Kostümen und einer mitreißenden Truppe von Musicaldarstellern und Musikern, die das Publikum live bezaubern. Die Geschichte ist allgemein bekannt: Aschenbrödel lebt auf dem Gut seines verstorbenen Vaters. Dort regiert die Stiefmutter, die Aschenbrödel hasst und ihm nach Kräften das Leben schwer macht. Als der König einen Ball zur Brautschau für seinen Sohn veranstaltet, setzt die Stiefmutter alles daran, ihre leibliche Tochter an den Hof zu verheiraten. Auch Aschenbrödel möchte zum Ball, was die Stiefmutter zu verhindern sucht. Aber Aschenbrödel hat drei Zaubernüsse und die Hilfe befreundeter Tiere. Als 1973 der deutsch-tschechische Märchenfilm „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel" zum ersten Mal zu sehen war, verliebten sich sofort Generationen von begeisterten Zuschauern. Seither gehört er jedes Jahr fest zum Fernsehprogramm der Vorweihnachtszeit.

**Sparmeldung aus Ihrer Nähe:**

Noch bis 30.11. können Sie zur **ausgezeichneten HUK-COBURG** wechseln und sparen.




**Kundendienstbüro**
**Reiner Groll**

Rathausplatz 2
82008 Unterhaching
Tel. 089 244115450
reiner.groll@HUKvm.de

HUK

## Historischer Nachmittag mit Stefan Winter: Der fremde Freund

Am 25. November 2026 von 15.00 bis 16.30 Uhr in der Gemeindebücherei, Eintritt 6 €.
Die Deutsch-amerikanischen Beziehungen 1945 bis 2025 – Hilfsbereit aber auch mit Vorbehalten unterstützten die US-Regierungen den Aufbau der Demokratie in der Bundesrepublik in Bonn, sahen lange Zeit den Partner im Kalten Krieg. Wie kam es zu den Entfremdungen seit dem Vietnamkrieg und bei der NATO-Nachrüstung unter dem Präsidenten Reagan, warum das Interesse in Washington für die deutsche Wiedervereinigung und welche tieferen Ursachen seit dem Irakkrieg haben das freundschaftliche Verhältnis nachhaltig zerstört.
In Zusammenarbeit mit der vhs Taufkirchen.

## Buchtipps für Herbst & Winter

Am 18. November 2026 von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Gemeindebücherei.

Lesen, Schmökern, Verschenken – wenn die Tage kürzer werden, beginnt die schönste Zeit zum Lesen und wir stellen Ihnen aktuelle Neuerscheinungen und ausgewählte Lieblingsbücher vor. Freuen Sie sich auf spannende Romane, fesselnde Krimis, berührende Geschichten und inspirierende Sachbücher.

Ob Sie neue Lektüre für gemütliche Winterabende suchen oder noch auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk für Familie und Freunde sind – hier erhalten Sie viele Anregungen und persönliche Buchempfehlungen.

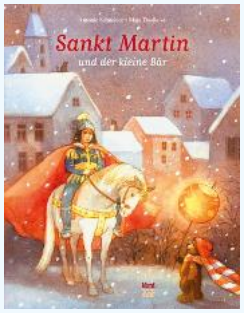
Lassen Sie sich inspirieren und entdecken Sie Ihr nächstes Lieblingsbuch.

Die Veranstaltung ist gebührenfrei. In Zusammenarbeit mit der vhs Taufkirchen.



© ImagesMy – stock.adobe.com

## Vorlesestunde




Für Kinder ab 3 Jahren. Wir lesen zusammen ein Bilderbuch, erzählen die Geschichte und malen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Dauer ca. 1 Stunde.

**11. November 2026 um 15.30 Uhr**
**St. Martin und der kleine Bär**
Am 11. November wird in der Stadt das Sankt-Martins-Spiel aufgeführt. Marina und ihr Teddybär stehen mit ihren wunderschönen Laternen dabei und singen „Ich geh mit meiner Laterne...". Sie erleben, wie der gute Sankt Martin seinen Mantel mit dem frierenden armen Mann teilt.
Plötzlich weint ein Junge. Er hat seine Laterne verloren. Da schaut der Ritter den kleinen Bären bedeutungsvoll an, und so kommt es, dass an diesem schönen Abend auch die Laternen geteilt werden. Sankt Martins Botschaft ist angekommen!

## LeseRitter gesucht

Seit 2004 ist der Bundesweite Vorlesetag Deutschlands größtes Vorlesefest und ruft auf gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung jedes Jahr am dritten Freitag im November zum Vorlesen auf. Seit 2018 ist auch Taufkirchen dabei und dieses Jahr ist keine Ausnahme.
Am 20. November 2026 lesen LeseRitter vormittags Geschichten vor und zwar vorwiegend an Taufkirchner Grundschulen. Mitmachen kann jeder, der Spaß am Vorlesen hat.

Wenn Sie Lust haben vorzulesen, melden Sie sich bitte unter Telefon 089/666 722 171, vorlesetag@meintaufkirchen.de oder persönlich in der Gemeindebücherei.

Wir sind uns sicher, dass sich wieder viele LeseRitter finden, die den Vorlesetag für alle Kinder zu einem unvergesslichen Erlebnis machen werden!

Wir freuen uns auf jede Anmeldung!

**Anmeldung**

**Hiermit melde ich mich als Leseritter (Vorleser) für Freitag, den 20.11.2026 an.**

**Name:** _____

**Vorname:** _____

**E-Mail:** _____

**Telefon:** _____

**Ich würde gerne an folgendem Ort vorlesen:**

☐ Grundschule Taufkirchen, an der Dorfstraße
☐ Grundschule Taufkirchen, Am Wald

um 10:00 Uhr

**Datum, Unterschrift**

_____

Die Einverständniserklärung über die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten kann jederzeit nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO widerrufen werden.

# Luftige Klänge – Festliche Musik für Klarinette und Orgel

Herzliche Einladung zum Konzert in der Freien Evangelischen Gemeinde München Südost, Bahnhofstraße 2 in Ottobrunn am 22. November 2026 um 19.00 Uhr. Es musizieren Oliver Klenk (Klarinette) und Tobias Frank (Orgel-Klavier). Die Musiker spielen u. a. Werke von Gliére, Noyon, Saint-Saens und andere.

Oliver Klenk begann bereits als Jungstudent am Münchener Konservatorium und wechselte an die Musikhochschule Weimar. Er spielt regelmäßig in renommierten Orchestern wie unter anderem dem Bayerischen Staatsorchester, dem Symphonieorchester des bayerischen Rundfunks und dem Münchner Kammerorchester und ist ein gefragter Kammermusikpartner im In- und Ausland. CD-Aufnahmen sind bei Thorofon, Kairos und NEOS erschienen.

Tobias Frank ist Kirchenmusikdirektor und Kantor an der Münchner Kulturkirche St. Lukas. Als Konzertorganist konzertiert er international in bedeutenden Kathedralen wie Westminster Abbey oder Notre-Dame und veröffentlicht gefeierte CD-Einspielungen. Neben seiner Konzerttätigkeit initiierte er



*Oliver Klenk*



*Tobias Frank*

2021 die Dokumentarreihe Dupré Digital und engagiert sich besonders für die musikalische Jugendarbeit. Rundfunkproduktionen, Arrangements und Herausgebertätigkeiten runden sein Profil ab.

Der Eintritt beträgt 10 € in bar an der Abendkasse ab 18.30 Uhr.

Eintrittskarten können unter event@fegmso.de reserviert werden.



# Nachbarschaftshilfe Taufkirchen Unterhaching e.V.

**www.nachbarschaftshilfe-tfk-uhg.de, info@nachbarschafthilfe-tfk-uhg.de**

Nachbarschaftshilfe
Taufkirchen Unterhaching e.V.

## Haus der Nachbarschaftshilfe, Ahornring 119, Tel. 089 / 66 60 91 80

**Lieder- und Schlagernachmittag für Ältere mit Akkordeon- und Gitarrenbegleitung –** 11.11., 15.00 - 16.30 Uhr, 1. OG. Mit Kaffee und Kuchen. Freier Eintritt, ohne Anmeldung

**Familien-Turn-Café –** Jeden Do. (außer Ferien), 15.15 - 17.00 Uhr, UG. Kinder von 1 bis 6 Jahren können klettern, springen, balancieren …! Bitte Stoppersocken/Hallenschuhe und bequeme Kleidung mitbringen. Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern. Freier Eintritt, ohne Anmeldung. Infos unter engelbrecht@nachbarschaftshilfe-tfk-uhg.de



**Sensorik-Play „Fühlen, Matschen, Entdecken"** für Kleinkinder ab 8 Monaten bis 3 Jahre – 19.11., 09.15 - 10.30 Uhr, EG und UG. Lust auf Farben, Geräusche, Gerüche und Matsch? Dann komm mit deinem Kind vorbei. Bitte Handtuch, Waschlappen/Feuchttücher und Ersatzkleidung mitbringen. Kosten 5 €/Kind, Teilnahme nur mit Begleitperson und Anmeldung unter engelbrecht@nachbarschaftshilfe-tfk-uhg.de

**Madls-Disco –** 20.11., 19.30 - 22.30 Uhr, UG. Für alle Madls, die gerne zu Musik aus den 60ern bis in die 2000er tanzen. Freier Eintritt, Anmeldung bis 18.11. unter engelbrecht@nachbarschaftshilfe-tfk-uhg.de

**Zuhause älter werden, was sind meine Möglichkeiten –** 23.11., 10.30 - 12.00 Uhr, EG. Im Vortrag von Johannes Karrer erhalten ältere Personen und ihre Angehörigen umfassende Infos zu den Themen „Zuhause bleiben", „Wohnen für Hilfe", „Betreutes Wohnen" und „Wohngemeinschaft mit Betreuung". Im Anschluss Teilnahme am Mittagstisch möglich. Freier Eintritt, Anmeldung erforderlich



**Ladies Afternoon –** Geselliger Treff für Frauen jeden Alters – 25.11., 15.00 - 17.00 Uhr, EG. Mit Tee oder Kaffee und vielen Köstlichkeiten. Kinder sind willkommen! Teilnahmegebühr 5 €/Familie, ohne Anmeldung

## Service- und Beratungsstelle für ältere Menschen der Nachbarschaftshilfe, Eschen-straße 40 (1. OG), Tel. 089 / 666 10 03 90, Öffnungszeiten: Mo-Fr: 09.30 - 12.30 Uhr

Vereinbaren Sie einen Termin für unsere unabhängigen Beratungen zu Fragen im Alter.

**Workshop zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung –** 19.11., 10.00 - ca. 12.00 Uhr. Annett Lütke-Holz gibt Tipps und zeigt einfach und verständlich, was zu beachten ist. Freier Eintritt, Anmeldung erforderlich

## Veranstaltung der Nachbarschaftshilfe Taufkirchen im Bürgertreff, Eschenstraße 46

**Bastelfüchse im Bürgertreff –** Jeden Di. (außer Schulferien), 16.00 - 18.00 Uhr. Beim gemeinsamen Basteln kommt garantiert keine Langeweile auf. Besonders für Kindergartenkinder (mit Eltern) und Grundschulkinder geeignet.



*Weitere Veranstaltungen und Angebote sind auf der Homepage oder im Schaukasten (Ahornring 119) ersichtlich.*






## Familienstützpunkt im Kinderhaus Am Wald der Nachbarschaftshilfe Taufkirchen Unterhaching

Pappelstraße 2, 82024 Taufkirchen, Lydia-Maria Schulz, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), systemische Individual-, Paar- und Familientherapeutin (DGSF), Mediatorin (SE), Telefon 089 / 67 97 35 412, schulz@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de

## Familienstützpunkt im INTEGRAHaus der Familie

Postweg 8 a, 82024 Taufkirchen, Sarah Otto, Kindheitspädagogin (FH), Telefon 089/67971158-24, otto@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de, www.familienstuetzpunkt-taufkirchen.de

### Frag nach

**ElternSprechStunde –** Zu allen Fragen, die rund ums Familienleben auftauchen, können sich Eltern kostenlos beraten lassen. Mit Sarah Otto oder Lydia-Maria Schulz nach freier Terminvereinbarung unter otto@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de oder schulz@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de

**1:1 Sprechstunde „Unerfüllter Kinderwunsch"* –** individuell mit Lydia-Maria Schulz unter schulz@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de

**Sternkinder – trauern ist bunt* –** Es gibt so viele Sterne am Himmel, magst du dich über dein besonderes Kind unterhalten und dabei die verschiedenen Facetten des Trauerns anschauen? Mit Lydia-Maria Schulz und Sarah Otto, die beide aus eigener Erfahrung sprechen, Termin individuell auf Anfrage

**HebammenSprechStunde* –** hier kannst du alle Fragen zur Entwicklung stellen. Mit Hebamme Christina Göldner, dienstags, 09.00 - 11.00 Uhr, INTEGRAHaus der Familie, kostenfrei, ohne Anmeldung

### Komm vorbei

**Stilltreff* –** für (werdende) Mamas, mit Hebamme Christina Göldner, dienstags, 09.00 - 11.00 Uhr, INTEGRAHaus der Familie, kostenfrei, ohne Anmeldung

**Forum Ad(H)S/Autismus Spektrum –** Zwischen besonderer Stärke und täglicher Herausforderung. Hier ist Raum für Austausch, Begegnung, Fragen, Impulse und Vernetzung. Für Betroffene, Angehörige und Eltern. Mit Lydia-Maria Schulz und Anja Bayer, Peerberaterin der EUTB®, 12.11., 19.30 - 21.00 Uhr, Haus der NBH, Ahornring 119, 2.OG, kostenfrei, ohne Anmeldung

### Mach mit!



**Mama, wo kommen die Babys her? –** Kinder, kompetent und altersgerecht aufklären. Mit Regina Casci-Haas, LRA München, Sachgebiet Schwangerenberatung & sexuelle Bildung. 18.11., 18.00 - 19.30 Uhr, INTEGRAHaus der Familie, kostenfrei, Anmeldung unter kontakt@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de

### Wir helfen

**BabyBox –** Erstausstattung für Babys kostenlos und unbürokratisch, für frischgebackene Eltern mit geringem Einkommen, Kontakt Sarah Otto, INTEGRAHaus der Familie, Abholung mit Termin

**Leih-Trostkoffer –** Der Trostkoffer soll Kinder und Eltern in Trauersituationen unterstützen. Im Koffer sind altersgerechte Kinderbücher und Sachbücher für Erwachsene aber auch ein „Sorgenfresserchen" (Stoffpuppe) und individuell gestaltbare Kerzen, das/die behalten werden dürfen, kostenfreie Leihgabe, Infos unter kontakt@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de




*Außer in den Ferien, bzw. nach Bekanntgabe

migomed
SANITÄTSHÄUSER

6x
in und um
München

Orthopädische Einlagen von migomed

– moderne Technik trifft handwerkliche Präzision

- **Klassische orthopädische Einlagen** zur Stützung und Entlastung Ihrer Füße
- **Aktiveinlagen**, die Muskulatur und Körperstatik gezielt beeinflussen
- **Über 60.000 Paar** orthopädische Einlagen gefertigt, davon mehr als 5.000 Aktiveinlagen
- **Digitale Fertigung** mit eigener CNC-Technik und handwerklicher Feinabstimmung

Mehr erfahren

Tegernseer Landstraße 69, 82024 Taufkirchen | Tel. 089 / 189 47 32 10 | taufkirchen@migomed.de

## Integra e. V., Geschäftsführung: Brigitte Haas, Köglweg 100, Taufkirchen, Telefon 089/44991137-0,
verein@integra-hachinger-tal.de, www.integra-hachinger-tal.de

INTEGRA e.V.
Engagiert für Menschen mit und ohne Behinderung

**INTEGRAHaus**
- **der Krippenkinder:** Integrative Krippe, Uhg., Tel. 089/85634500
- **der Kinder:** Krippe und Integrativer Kindergarten, Köglweg 100, Tel. 089/44991137-11
- **der Piratenmäuse:** Integrativer Kindergarten, Uhg., Tel. 089/615003-55
- **des Waldes:** Integrativer Waldkindergarten, Mobil 0176/80235071
- **der Waldmäuse:** Integrativer Waldkindergarten, Uhg., Mobil: 0179/5253776
- **der Familie:** Integratives Familienzentrum, Postweg 8 a, Tel. 089/67971158-0
- **der Beratung EUTB:** Für: Menschen mit/ohne Behinderung, Tölzer Straße 5, Tel. 089/23043144
- **der Schulkinder:** Mittags- und Ferienbetreuung, Postweg 8a, Tel. 089/67971158-10
- **Familienstützpunkt Taufkirchen:** Stark für Familien, Postweg 8a, Tel. 089/67971158 24

### Offene Treffs

**Kaffee Kunterbunt –** Für (Groß-)Eltern mit/ohne Kinder, Di. - Fr., 08.30 - 11.00 & Mo.+ Di., 14.45 - 17.00 Uhr, Haus der Familie

- **ElternSprechStunde** – Sarah Otto vom Familienstützpunkt ist für Fragen rund ums Familienleben da, Di., 14.45 - 17.00 und Do., 08.30 - 11.00, kostenfrei
- **ELTERNTALK –** Eltern sind die Experten ihrer Kinder. Austausch mit anderen Eltern zu Erziehungsfragen, wechselnde Termine, mit Moderatorin, kostenfrei

**Papa-Kind-Treff –** Für Papas mit Kindern, 07. + 21.11., 09.00 - 11.00 Uhr, 7 € Frühstück/Papa-Kind(er)-Paar, kein Verzehrzwang, ohne Anmeldung, Haus der Familie

**„Meet & Speak – German for Mums"* –** SprachCafé – Mütter aus aller Welt treffen sich und lernen alltagnahes Deutsch z. B. Besuch beim Kinderarzt, Kinder willkommen, montags von 09.00 - 11.00 Uhr, kostenfrei, ohne Anmeldung, Haus der Familie

**FamilienCafé* –** 14.11., 09.00 - 11.00 Uhr, ohne Anmeldung, Haus der Familie

### Beratungen und Sprechstunden

**INTEGRAHaus der Beratung – EUTB® –** Für mehr Teilhabe bei Behinderung & chronischer Krankheit, Geschäftszeiten: Mo. - Fr., 09.00 - 15.00 Uhr, Sprechstunden ohne Termin: Di., 09.00 - 11.00 Uhr im alten Rathaus + Do., 19.11., 09.30 - 11.00 Uhr im Bürgertreff-Eschenpassage, kostenfrei

### Aktionen, Kurse und Workshops

**Laternen basteln –** Gemeinsam mit unseren Kindern basteln wir Laternen. Wir stellen Materialien zur Verfügung. 02.11., 14.45 - 17.00 Uhr, kostenfrei, Haus der Familie

**St. Martin –** Wir gehen eine Runde mit unseren Laternen. Im Garten warten Punsch und süße Martinsgänse auf uns. 10.11. ab 16.30 Uhr, Haus der Familie

**Schwangerschaftsgymnastik** –** Mit sanfter Bewegung und Übungen nach MovenART® durch die Schwangerschaft, mit Christina Göldner, Kursstart 12.11., 5 x, 18.00 - 19.15 Uhr, 88 €, Haus der Familie

**1. Hilfe für Eltern –** Baby- und Kindernotfälle, 16.11., 19.00 - 22.00 Uhr, 50 €/Person oder 90 € für Paare, Anmeldung unter www.erste-hilfe-fuer-kinder.de, Haus der Familie

**KreativWerkstatt** –** „Windlicht", 17.11., 15.45 - 17.00 Uhr, 4 €, ab 5 J., max. 7 Kinder, Haus der Familie

**KochStudio** –** „Koreanische Küche", 19.11. und „Weihnachtsbäckerei", 25.11. jeweils 18.30 - 21.30 Uhr, 18 € Kurs + 20 € Lebensmittel, Haus der Familie

**BackWerkstatt –** „Schnecken aus Quark-Ölteig mit Nuss- und Mandelkern", 24.11., 15.00 - 16.30 Uhr, 5 - 10 J., max. 6 Kinder, Kosten 4 € (Material), Haus der Familie

### Aus den Häusern/Offene Stellen

**Haus der Familie:** Herbstferien 02. - 06.11. geschlossen, erster Öffnungstag 09.11.
**Ehrenamt:** Lust auf Kontakt mit Kindern und Familien? Wir suchen für den offenen Treff „Kaffee Kunterbunt" Gastgeber (außer in den Ferien)
**Wir suchen**
**Pädagogen** ab 35 Std. im integrativen Kindergarten, Tfk.
**Leitung** (Groß-)ElternKindGruppe „WaldSpielMäuse", für Kinder ab 2 J., 1 x wöchentlich, 2 Std., Perlacher Forst Uhg.

*außer in den Ferien
** Kursanmeldeformular unter www.integra-hachinger-tal.de



Anzeige

## Integra Haus der Beratung, EUTB

Tölzer Straße 5, 82024 Taufkirchen, Telefon 089/23043144, EUTB@integra-hachinger-tal.de
www.integra-hachinger-tal.de/haus-der-beratung

INTEGRA e.V.
Engagiert für Menschen mit und ohne Behinderung

EUTB®
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

**Angebote für Menschen mit Behinderung, Angehörige und alle Interessierten**

### 16. November 2026 – Internationaler Tag der Toleranz

Der Internationale Tag der Toleranz erinnert uns jedes Jahr daran, wie wichtig ein respektvolles Miteinander ist. Toleranz bedeutet, Unterschiede zu akzeptieren – ob in der Herkunft, der Sprache, der Religion oder in den Fähigkeiten eines Menschen.
Gerade für Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung kann Toleranz Türen öffnen: zu mehr Teilhabe, zu echter Begegnung und zu einem Leben ohne Barrieren. Wir alle können dazu beitragen, indem wir zuhören, nachfragen und einander mit Respekt begegnen.

- Beratung mit Termin: Mo. - Fr., 09.00 - 15.00 Uhr
- Offene Sprechstunde: Di., 09.00 - 11.00 Uhr

## Termine der Jerusalemgemeinde

| | | |
|---|---|---|
| 01.11.2026 | 10.00 Uhr | Gottesdienst |
| 08.11.2026 | 10.00 Uhr | Teamgottesdienst |
| 15.11.2026 | 10.00 Uhr | Gottesdienst |
| 18.11.2026 | 18.00 Uhr | Buß- und Bettag, ökumenischer Gottesdienst |
| 22.11.2026 | 10.00 Uhr | Ewigkeitssonntag |
| 29.11.2026 | 10.00 Uhr | Gottesdienst |

Weitere Infos unter pfarramt.taufkirchen@elkb.de.

**Abendmusik der Jerusalemkirche**
Die Kantorei der evang.-Luth. Jerusalemkirche Taufkirchen lädt ein zur Abendmusik zum Reformationstag am 31. Oktober 2026 um 18.00 Uhr in der Jerusalemkirche. Zur Aufführung gelangt u. a. eine Messe von J. W. Kalliwoda, Kantorei, Instrumentalisten, Leitung Stephan Harder. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

**Seniorennachmittag**
Das Team des Seniorennachmittags lädt ganz herzlich zu Kaffee und Kuchen am 11. November 2026 um 14.30 Uhr ein. Herr Dr. Kunze referiert zum Thema die Eisenbahn im Hachinger Tal. Im großen Gemeindesaal der Jerusalemkirche.

coaching2plus
COACHING + BEGLEITUNG

*Coaching, Persönliche Entwicklung, Ziele erreichen, Veränderung, Potenzialentfaltung, Systemischer Coach, lösungsorientiert, entwicklungsorientiert, kostenloses Erstgespräch.*

**Unterstützung für Ihre persönliche Entwicklung**

Veränderungen gestalten | Ziele erreichen | Potenziale entfalten



**Mein Angebot**
- **Persönliches Coaching:** Einzel- und Teamcoaching in allen Lebensbereichen.
- **Lösungsorientiertes Coaching:** Kurzfristige und effektive Unterstützung bei konkreten Problemen.
- **Entwicklungsorientiertes Coaching:** Begleitung von längerfristigen Veränderungsprozessen.

**Meine Arbeitsweise**
- Systemisch, lösungsorientiert und wertschätzend.
- Mit kreativen Methoden und individuellen Impulsen.
- Unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Situation und Bedürfnisse.

**Mehr Informationen:** Website: https://coaching2plus.com
Telefon: 0157 86 17 15 73 • E-Mail: info@coaching2plus.com

Vereinbaren Sie ein kostenloses Erstgespräch und lassen Sie uns gemeinsam Ihre Ziele angehen!

**Als systemischer Coach begleite ich Sie in Taufkirchen und Umgebung auf Ihrem Weg zu mehr Klarheit, Zufriedenheit und Erfolg. In vertrauensvollen Einzelgesprächen unterstütze ich Sie dabei,**

*Ihre persönlichen Ziele zu definieren und zu erreichen, Herausforderungen und Blockaden zu überwinden, neue Handlungsweisen zu entwickeln und Ihre Potenziale zu entfalten.*

# Veranstaltungen des Pfarrverbandes Taufkirchen im November 2026

| | | | |
|---|---|---|---|
| 01.11.2026 | 09.00 Uhr | St. Georg | Festgottesdienst zu Allerheiligen |
| | 10.30 Uhr | St. Johannes | Festgottesdienst zu Allerheiligen |
| | 14.00 Uhr | St. Georg | Andacht am Friedhof mit Gräbersegnung |
| | 14.00 Uhr | St. Johannes | Andacht, anschl. Gräbersegnung am Friedhof |
| 02.11.2026 | 18.00 Uhr | St. Johannes | Messe zu Allerseelen. anschl. Segnung des Friedhofes |
| | 19.00 Uhr | St. Georg | Messe zu Allerseelen mit Schola Georgiana |
| 10.11.2026 | 18.00 Uhr | St. Johannes | Frauenkreis |
| 12.11.2026 | 15.00 Uhr | St. Johannes | Seniorenclub |
| 13.11.2026 | 18.00 Uhr | St. Georg | Jugendvesper, anschl. Beisammensein |
| 15.11.2026 | 10.30 Uhr | St. Georg | Familiengottesdienst, anschl. Kirchencafé |
| 16.11.2026 | 18.00 Uhr | St. Johannes | Internationale Kreistänze |
| 18.11.2026 | 18.00 Uhr | Jerusalemgmd. | Ökumenischer Gottesdienst |
| 21.11.2026 | 18.00 Uhr | St. Georg | Gottesdienst, Vorabendmesse in St. Johannes entfällt |
| 22.11.2026 | 10.00 Uhr | St. Georg | Orgelmatinee „Orgelmusik quer durch Europa III“ |
| | 18.00 Uhr | St. Georg | Friedensgebet |
| 24.11.2026 | 19.30 Uhr | St. Johannes | PGR-Sitzung |
| 25.11.2026 | 19.30 Uhr | St. Johannes | Bibliolog G. Vogel, Johannes 11 |
| 26.11.2026 | 15.00 Uhr | St. Johannes | Seniorenclub |
| 27.11.2026 | 06.00 Uhr | St. Johannes | Rorate, anschl. Frühstück |
| 29.11.2026 | | | Umzug der Jerusalemgemeinde nach St. Johannes |
| Dienstags | 16.00 Uhr | St. Johannes | Kinderchor Bambini (ab ca. 5 J.) |
| Dienstags | 16.30 Uhr | St. Johannes | Kinderchor (ab 7 J.) |
| Dienstags | 17.15 Uhr | St. Johannes | Jugendchor (ab 9 J.) |
| Dienstags | 19.30 Uhr | St. Johannes | Kath. Chorgemeinschaft Taufkirchen |
| Mittwochs | 17.35 Uhr | St. Georg | Schola Gregoriana |
| Donnerstags | | St. Johannes | Projektchor, Termin nach Absprache mit Frau Krüger, kkrueger@ebmuc.de |
| Freitags | 19.00 Uhr | St. Georg | John & George Singers |

## Türkränze binden

Mit dem Binden von Türkränzen beginnen wir am 18. November 2026 in St. Georg. Wenn Sie uns aus Ihrem Garten Buchs, Eiben, Thuja, Kiefern, Mahonien, Efeu, Kirschlorbeer usw. zur Verfügung stellen können, bitten wir Sie, diese im Hof des Pfarrzentrums St. Georg abzulegen oder uns während des Bindens im großen Jugendraum vorbeizubringen. Wie in den Vorjahren können Sie auch schon vor dem Weihnachtsmarkt einen Türkranz kaufen. Kommen Sie dazu einfach vorbei, wenn die Kränze gebunden werden. Selbstverständlich werden aber auch zum Weihnachtsmarkt noch genügend Kränze da sein. Nähere Informationen bei Frau Bink unter 089/48999788.

**Weitere aktuelle Hinweise finden Sie auf www.pv-taufkirchen.de.**






# Erneuter Spendenaufruf

Liebe Freunde, Bekannte, Förderer und Unterstützer der Musikschule Taufkirchen, wie in der Oktober-Ausgabe von „Wir informieren" schon dargestellt, ist das aktuell drängendste Thema unserer Musikschule die Finanzierung des Unterrichtsbetriebs. Die Gemeinde Taufkirchen musste aufgrund der seit Juli geltenden internen Haushaltsperre ihren jährlichen Musikschulzuschuss im laufenden Jahr um über 30 % kürzen. Das bedeutet, dass wir im Jahr 2026 ca. 80.000 € weniger Zuschuss erhalten als im Jahr 2025! Der Gemeinde ist der Weiterbetrieb der Musikschule sehr wichtig, sie kann aber laut eigener Aussage der Musikschule auch im Jahr 2027 nicht mehr Geld zur Verfügung stellen als in diesem Jahr. Trotz drastischer Sparmaßnahmen haben wir für das Schuljahr 2026/2027 noch eine Finanzierungslücke von ca. 20.000 €. Ohne eine Schließung dieser Lücke ist der Weiterbetrieb unserer Institution mit seinen 23 angestellten Lehrkräften akut gefährdet.

Daher erneuern wir unseren Spendenaufruf und bitten darum, den Betrieb unserer Musikschule durch eine Spende oder eine Fördermitgliedschaft zu unterstützen. Infos zu den Möglichkeiten unter www.musikschule-taufkirchen.de. Jede Spende ist ein wertvoller Beitrag zur musikalischen Ausbildung unserer Kinder und Jugendlichen! Für jede Spende stellen wir selbstverständlich eine Spendenbescheinigung aus.

Wir bedanken uns sehr herzlich für die bereits erfolgten Spenden von insgesamt 600 €!

Eine weitere Möglichkeit der Unterstützung bietet der Besuch unseres Neujahrskonzerts am 30. Januar 2027 um 19.00 Uhr im Kultur & Kongress Zentrum Taufkirchen. Der Ticket-Erlös (18 €/ermäßigt 8 € für Kinder, Jugendliche und Studierende bis 25 Jahre) kommt dem Unterrichtsbetrieb zu Gute. Tickets sind bei www.muenchenticket.de unter „Neujahrskonzert der Musikschule Taufkirchen e. V." erhältlich.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

*Musikschule Taufkirchen*




## DAV-Touren im November 2026

**Mi., 04.11. Bergwanderung L**
Altlacher Hochkopf 1328 m,
Walchenseegebirge, 600 Hm, 4 Std.
Günter Bäumer, Telefon 089/6122659

**Mi., 11.11. Bergwanderung L**
Tristmahlnschneid 1452 m,
Chiemgauer Alpen, 750 Hm, 8 km, 4 Std.
Klaus Warsitz, Telefon 089/6121583

**Mi., 18.11. Wanderung L**
Türkenfeld, St. Ottilien, Bay. Voralpenland,
100 Hm, 12 km, 4 - 5 Std.
Josef Schweiger, Telefon 089/6148162

**Do., 19.11. Gruppenabend**
Gaststätte in der Tennisanlage Raschke,
Ahornring 74, 19.00 Uhr
Klaus Warsitz, Telefon 089/6121583

Das aktuelle Programm sowie weitere Informationen sind auf der Internetseite der Ortsgruppe Taufkirchen unter https://www.alpenverein-muenchen-oberland.de/ortsgruppen/taufkirchen ersichtlich.



# Spannendes 1-gegen-1-Finalschießen

„Let's get rrready to rrrrumbleeee!" – ganz so laut war es vielleicht nicht, aber Stefan Schallmoser, Sportleiter der Schützengesellschaft Taufkirchen, sorgte am 11. September beim 1-gegen-1-Finalschießen mit packenden, boxringreifen Ansagen für einen spektakulären Einlauf der Finalisten. Sechs Schützen hatten sich für den Showdown qualifiziert: jeweils zwei in den Disziplinen Jugend, Luftpistole und Luftgewehr. Geschossen wurde im Modus „Best of 7", bei dem die Person siegt, die zuerst vier Serien in der Ring-Teiler-Wertung für sich entscheidet.
In der Luftpistolenklasse sicherte sich Christian Eiden gegen Markus Tausch frühzeitig den Sieg. Deutlich länger und spannender gestalteten sich die anderen Duelle, die den Schützen bis zur siebten und letzten Serie alles abverlangten. Bei der Jugend standen sich die Geschwister Sebastian und Alexandra Elbs gegenüber, während Karina Krebs und Kirsten Bürger im Luftgewehr aufeinander trafen. Obwohl Sebastian Elbs und Karina Krebs stark in den Wettkampf starteten, drehten ihre Gegnerinnen das Ruder im Verlauf noch um: Alexandra Elbs holte sich den Titel in der Jugend, und Kirsten Bürger triumphierte im Luftgewehr. Bereits im Juli hatten Wolfgang Herrmann und Claus Pauli ihr Duell in der Disziplin Luftpistole Auflage vorgezogen, aus dem Claus Pauli als Sieger hervorging.
Auf die Gewinner wartet ein begehrter Wanderpokal, den es im kommenden Jahr zu verteidigen gilt. Der interne Wettkampf, den Markus Tausch vor drei Jahren ins Leben gerufen hat, läuft über die gesamte Schießsaison und erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Das Prinzip im KO-System, bei dem jeder in seiner Disziplin gegen jeden antritt und anschließend im Playoff-Modus die Finalisten ermittelt werden, sorgt dabei jedes Mal aufs Neue für Hochspannung.



*v. l.: Alexandra Elbs, Christian Eiden, Kirsten Bürger und Sportleiter Stefan Schallmoser*

## Wiesneinzug ein besonderes Erlebnis

Mit drei Königsbögen und der Vereinsfahne im Fahnenblock des Schützenbezirk München nahm die Schützengesellschaft Taufkirchen am Trachten- und Schützenzug teil. Mit der Last der Königswürde, nämlich der Schützenkette auf den Schultern, des blumengeschmückten Bogens und bei sehr warmem Wetter werden die ca. sieben Kilometer durch die Innenstadt doch ein bisschen anstrengend. Am Ziel angekommen sind alle von der Stimmung der Besucher am Straßenrand stark angetan und auf dem obligatorischen Gruppenfoto strahlen sie wieder mit der Sonne um die Wette. Geht es doch danach ins Schützenzelt zum Mittagessen. Die Schützenmeister Michael Müller und Kirsten Bürger waren mächtig stolz auf ihre Zugteilnehmer und freuten sich darüber, dass unsere Schützengesellschaft auch in diesem Jahr wieder Teil dieser schönen Tradition war.



*v. l.: Fahnenträger Paul Haberl jun. und Helge Hüner, Stefan Schallmoser, Jugend-Königin Annika Eiden, Mathias Feichtbauer, Katrin Eiden, Luftpistolen-König Christian Eiden, Ann-Christine Tausch, Chiara Allwang, Luftgewehr-König Constantin Rosengarten und Christine Kaluza*

## Ehrensalut für die neuen Landesschützenkönige

Bei schönstem Herbstwetter begrüßte Landesschützenmeister Christian Kühn hohen Besuch aus kommunaler und bayerischer Politik sowie dem bayerischen Königshaus. Tausende Wiesnbesucher verfolgten das Ausrufen der neuen Landesschützenkönige. Alle proklamierten Königskettenträger erhielten einen eigenen Ehrensalut. Der bayerische Böllerreferent Norbert Schußmann koordinierte den Ablauf und kommandierte die Bollerschützen. Der 1. Salutzugkommandant der Schützengesellschaft Taufkirchen Paul Haberl jun. hatte 16 Salutschützen zu befehligen und zeigte sich am Ende sehr stolz über den gelungenen Einsatz. Eine Besonderheit war, dass 1. Schatzmeisterin Cosima Dinkel die Vereinsfahne trug. Ihr zur Seite standen 2. Schützenmeisterin Kirsten Bürger und Marketenderin Karin Gstattenbauer. Der Pulverbub Niklas Bräuer hatte viel zu tun, da mehr Ehrensalut als üblich geschossen wurde. Zur Bayernhymne präsentierten die Salutschützen das Gewehr als Ehrerweisung. Unter die Zuschauer mischte sich Taufkirchens Bürgermeister Dr. Sebastian Thoma mit seiner Frau Silvia und überraschte die Schützen mit seinem Besuch. Nachdem die Waffen wieder sicher verstaut waren, ging es ins Schützenzelt zum geselligen Teil.



*Schützenverein*

# Fröhlicher Stammtisch offen für Interessierte

Am 19. November 2026 treffen sich die Freunde des Wolfschneiderhofes ab 12.00 Uhr wieder im Restaurant La Piazzetta Due in der Tennisanlage Raschke zu ihrem monatlichen Stammtisch. Egal, ob Sie Mitglied im Förderverein sind oder sich ganz allgemein für das weite Thema "Heimat" interessieren: Sie sind herzlich willkommen! Der fröhliche Kreis freut sich immer über "neue Gesichter". Bei gutem Essen und netten Gesprächen entsteht eine zwanglose Atmosphäre.

## Adventsfeier für Mitglieder

Am 29. November 2026 sind die Mitglieder des Fördervereins ab 14.00 Uhr zur traditionellen Adventsfeier in den Wolfschneiderhof eingeladen. Der Termin wurde bewusst auf einen Sonntagnachmittag gelegt, um gerade älteren Mitgliedern zu ermöglichen, dabei zu sein.

## Volksmusik traf Denkmalpflege

Am 2. Oktober 2026 füllten Musikanten aus dem Landkreis den Stadel des Wolfschneiderhofes und spielten im wahrsten Wortsinn zünftig auf. Mit den erschienenen Gästen wurde gemeinsam gesungen. Hubert Zellner, der Kreisvolksmusikpfleger, brachte mit seiner einfühlsamen Moderation echte bayerische Volksmusik nahe. Rolf Katzendobler zeigte mit seiner kompetenten Bildpräsentation das Baugeschehen und die Denkmalpflege im Landkreis in den 1970er Jahren eindrucksvoll auf. Die aktiven Helfer des Fördervereins und der örtlichen Heimatpflege bewirteten die Besucher mit deftigen Brotzeiten. Es war ein stimmungsvoller Abend im rustikalen Ambiente des über 300 Jahre alten Bauernhofs.



*Kreisvolksmusikpfleger Hubert Zellner brachte echte bayerische Volksmusik nahe*



*Kreisdenkmalpfleger Rolf Katzendobler präsentierte das Baugeschehen in den 1970er Jahren im Landkreis München*

Freunde des Wolfschneiderhofes in Taufkirchen e.V.

## Aufbruch ins 5. Jahrzehnt

Der Förderverein setzt sich seit vierzig Jahren für die Pflege und den Erhalt des Wolfschneiderhofes ein. Mit traditionellen Veranstaltungen füllt er den Stadel und den Garten des Bauernhofes immer wieder mit Leben. In der Mitgliederversammlung im November will eine engagierte Mannschaft den Staffelstab übernehmen, um den Verein erfolgreich in das nächste Jahrzehnt zu führen. Die Mitglieder erhalten hierfür eine persönliche Einladung.

## Die Heimat-Homepage

Der Internetauftritt der Freunde des Wolfschneiderhofes informiert über die aktuell anstehenden Veranstaltungen des Fördervereins. Darüber hinaus erfahren Interessierte eine Menge über das alte Bauernanwesen, über Tradition und Brauchtum, über die Geschichte des Ortes und über das weite Aufgabengebiet der örtlichen Heimatpflege. Heimat in all ihren Facetten unter www.wolfschneiderhof.de.

*Wolfschneiderhof*



# Veranstaltungen der Volkshochschule Taufkirchen

**Allgemeine Informationen und Anmeldungen unter Telefon 089/61 45 14-0, Telefax 089/6 14 04 50**
**info@vhs-taufkirchen.de oder www.vhs-taufkirchen.de**

vhs

**Herbst-Töpfern für Kinder (6 - 12 Jahre)**
Sonntag, 01.11.2026, 13.30 - 17.30 Uhr, 29 €

**Gitarre kompakt, für Fortgeschrittene**
Montag, 02. - 06.11.2026, 18.00 - 19.30 Uhr, 48 €

**KI und Philosophie**
Mittwoch, 04.11.2026, 19.00 - 20.30 Uhr, 6 €

**Cartoons in den Herbstferien, schaurig-schöne Halloween-Cartoons**
Donnerstag, 05.11.2026, 10.00 - 16.30 Uhr, 45 €

**Wochenend-Intensivkurs, Allgemeines Gold- und Silberschmieden**
für jedes Level; Samstag, 07. - 08.11.2026, 10.00 - 16.30 Uhr, 107 €

**Webkurs**
Samstag, 07.11.2026, 10.00 - 17.00 Uhr, 55 €

**Socken am Sonntag, Kompaktkurs**
Sonntag, 08.11.2026, 09.00 - 12.00 Uhr, 10 €

**Tanzkurs - Fit für Hochzeiten und Feste**
Sonntag, 08. - 29.11.2026, 14.00 - 17.15 Uhr, 129 €

**Präsentationen mit KI-Tools**
Montag, 09. - 15.11.2026, 18.00 - 19.30 Uhr, 30 €

**Frauen. Macht. MEHR KI**
Dienstag, 10.11.2026, 19.00 - 20.30 Uhr, 10 €

**Die fünf Tibeter - Kraft und Beweglichkeit für Körper und Geist**
Dienstag, 10.11. - 08.12.2026, 17.10 - 18.25 Uhr, 45 €

**Fragen rund um Bestattungen**
Mittwoch, 11.11.2026, 19.00 - 20.30 Uhr, 5 €

**Social Media Marketing Trends mit KI**
Mittwoch, 11.11.2026, 12.00 - 13.00 Uhr, 10 €

**Vier Welten, ein Dach**
Donnerstag, 12.11.2026, 17.30 - 19.00 Uhr, 14 €

**Gold- und Silberschmieden mit Jutta Klingebiel**
Freitag, 13. - 27.11.2026, 09.30 - 16.00 Uhr, 160 €

**Einstieg Apple MacBook und iMac**
Samstag, 14.11.2026, 10.00 - 15.00 Uhr, 40 €

**Einführung in die Pferdewelt, Kommunikation mit dem Pferd**
Sonntag, 15.11.2026, 15.00 - 18.00 Uhr, 100 €

**Feldenkrais - Schulter- und Nackenverspannungen lösen**
Sonntag, 15.11.2026, 12.00 - 16.00 Uhr, 29 €

**Altersvorsorge an der Börse**
Donnerstag 19.11.2026, 18.00 - 20.00 Uhr, 20 €

**Entspannung - Betthupferl für Erwachsene**
Freitag, 20.11. - 18.12.2026, 20.45 - 21.30 Uhr, 25 €

**Bunte Nana-Skulpturen modellieren und bemalen**
Samstag, 21. - 28.11.2026, 10.00 - 16.00 Uhr, 79 €

**Das neue Heizungsgesetz verständlich erklärt**
Montag, 23.11.2026, 19.00 - 20.30 Uhr

**Gesunde Augen am Bildschirm-Arbeitsplatz**
Dienstag, 24.11.2026, 18.00 - 20.00 Uhr, 19 €

**Münchens älteste Kunstmühle**
Donnerstag, 26.11.2026, 15.00 - 16.00 Uhr, 12,50 €

**Kindertanz für Mädchen**
Freitag, 27.11. - 18.12.2026, 16.30 - 17.30 Uhr, 25 €

**Weihnachtsstrudel**
Montag, 30.11.2026, 18.00 - 22.00 Uhr, 27 €

**Smart Surfer - Sicherheit im Internet**
Montag, 30.11.2026, 15.00 - 16.30 Uhr, 14 €

TERMINE

bikemove.de

SENSATIONELL GÜNSTIGE E-BIKES
DURCH PERFECT BIKE MATCHING

**Riesige Auswahl von Marken-Herstellern**
Einzelstücke, Aussteller und Vorjahresmodelle zu unschlagbaren Preisen

**Intelligenter E-Bike Finder**
Finde Dein perfektes E-Bike in nur 5 Minuten – im Online-Shop oder gemeinsam im E-Bike Outlet

**Probefahren & sofort mitnehmen**
Termin online buchen oder gleich im E-Bike Outlet vorbeikommen




Alte Landstraße 17
85521 Ottobrunn

089-215 281 361

Öffnungszeiten und alle verfügbaren E-Bikes live unter
**bikemove.de**

# Volles Haus beim vhs Jubiläum zu 55 Jahren und der Langen Nacht der Demokratie






Mit zahlreichen Besuchern hat die vhs Taufkirchen am 2. Oktober 2026 ihr 55-jähriges Bestehen über den ganzen Tag verteilt gefeiert. Ein „Tag der offenen Tür" und die „Lange Nacht der Demokratie" boten ein vielfältiges Programm aus Bildung, Begegnung, Bewegung, Kreativität, Musik und gesellschaftlichem Austausch.
Einer der Höhepunkte war am Abend „Demokratie im Gespräch. Rund 100 Besucher nutzten die Gelegenheit zum Austausch mit Bürgermeister Dr. Sebastian Thoma – der im Gespräch mit vhs Geschäftsführerin Silvia Engelhardt, verschiedene Themenbereiche erläuterte.
Dabei machte der Bürgermeister deutlich, dass eine politische Streitkultur für ihn nicht nur wichtig, sondern sogar förderlich ist, dass aber „bestimmte Grenzen nicht überschritten werden dürfen: es darf zu keinerlei persönlichen Angriffen kommen und die Grundwerte unserer Verfassung müssen eingehalten werden."
Das Gespräch war Teil der „Langen Nacht der Demokratie", die sich wie ein roter Faden durch verschiedene Veranstaltungen des Tages zog. Bei „Democracy in Dialogue", „Demokratie neu denken", „Digitale Selbstbestimmung" und „Demokratie unter Beschuss?" ging es um gesellschaftlichen Dialog, Beteiligung, Digitalisierung, Desinformation und die Frage, wie Demokratie heute gelebt und gestärkt werden kann.

Daneben standen vor allem das Mitmachen und das Ausprobieren im Mittelpunkt. Besonders die kreativen Angebote luden dazu ein, selbst aktiv zu werden: Beim Töpfern, Malen und Buchbinden konnten die Gäste unterschiedliche Techniken kennenlernen. Die Gold- und Silberschmiede gab Einblicke in das Handwerk, während Ausstellungen mit Arbeiten aus den Kreativwerkstätten zeigten, was in den vhs-Kursen entsteht. Auch die 3D-Drucker waren im Einsatz. Beim Repair Café und beim kreativen Reparieren von Kleidung ging es darum, Vorhandenes zu erhalten und mit neuen Ideen weiterzuverwenden.

Auch in vielen anderen Bereichen war Ausprobieren ausdrücklich erwünscht. Bei Pilates, Qi Gong, Yoga, Rückenschule oder Balance Swing konnten die Besucher verschiedene Bewegungsangebote kennenlernen. Sprachliche Entdeckungsreisen, Angebote rund um KI und Digitalisierung sowie Vorträge und Gesprächsrunden vom Studium Generale bis zur digitalen Selbstbestimmung zeigten die große Bandbreite des vhs-Programms. Auch für Kinder gab es eigene Kreativ-, Bewegungs- und Entdeckungsangebote.

Musikalisch begleiteten unter anderem der Jodel-Chor und die Taufkirchner Musikkapelle das Jubiläum. Den Abschluss gestaltete Ronjan Anders mit einem Konzert zum Zuhören und Mitsingen.
Viele interessierte Gäste waren zur offiziellen Begrüßung durch Bürgermeister Dr. Sebastian Thoma, die vhs-Vorsitzende Naciye Özsu und Geschäftsführerin Silvia Engelhardt anwesend.
Direkt im Anschluss warf Heimatpfleger Michael Müller einen Blick in die Vergangenheit bei „Die vhs Taufkirchen – wie alles begann".
Ein weiterer Workshop beschäftigte sich mit der Frage, wie wir künftig miteinander leben wollen und was eine lebendige Demokratie braucht. Bei „Demokratie neu denken" diskutierten die Teilnehmenden gemeinsam mit Naciye Özsu engagiert über Mehrheitsgesellschaft, Zugehörigkeit und gesellschaftliches Miteinander.
Für eine besondere Überraschung sorgte die Bäckerei Götz, die der vhs zum 55. Geburtstag eine große Jubiläumsbrezel schenkte. Diese wurde natürlich nicht nur bestaunt, sondern anschließend gemeinsam mit den Gästen geteilt.
Ein besonderer Dank gilt allen Kursleitungen, Referenten, Musikern, Mitwirkenden und Kooperationspartnern sowie den Mitarbeitern und allen Helfern.
Und natürlich gilt unser Dank den vielen Besuchern, die mit ihrer Neugier, ihrer guten Stimmung und ihrer Begeisterung unser Jubiläum zu einem ganz besonderen Tag gemacht haben.

## Deutsch lernen und Kontakte knüpfen

Die vhs Taufkirchen bietet verschiedene kostenfreie und kostengünstige Möglichkeiten, Deutsch zu lernen und Sprachkenntnisse im Alltag anzuwenden. In den kostenfreien Deutsch-Sprachtreffs wird in entspannter Atmosphäre gesprochen, zugehört und über lebensnahe und nachhaltige Themen diskutiert. Die Deutschkurse für Taufkirchner Eltern (A1 - B2), ein gemeinsames Angebot von Gemeinde und vhs, kosten jeweils 25 € im Monat. Im Mittelpunkt steht die praktische Anwendung der deutschen Sprache, etwa im Kontakt mit Kindergarten, Schule und Einrichtungen der Gemeinde. Bei „Spiel & Sprache" wird Deutsch ganz ungezwungen beim gemeinsamen Spielen von Brettspielen geübt. Das ebenfalls kostenfreie Angebot richtet sich an Jugendliche und Erwachsene. Alle Angebote sind alltagsnah, unkompliziert und offen für neue Teilnehmende. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.



# SV-DJK Taufkirchen

Infos & Anmeldungen unter SV-DJK Taufkirchen e.V., Köglweg 99, Telefon 089/612 30 72, Telefax 089/66 60 70 11, info@svdjktaufkirchen.de oder www.svdjktaufkirchen.de

Wir sind auch auf Social Media!
@ Svdjkt
@ Svdjk.taufkirchen

## Ski- und Sportartikelbasar



Der Winter steht vor der Tür und unsere Saisonplanung geht in die heiße Phase. Damit ihr für die neue Skisaison gut ausgestattet seid, kommt zu unserem Ski- und Sportartikelbasar am 14. November von 09.00 bis 12.00 Uhr, in der Mittelschule, Pappelstraße 6. Gut erhaltene und saubere Wintersportartikel (z. B. Carvingski, Langlaufski, Skistöcke, Skischuhe, Snowboards, Schlittschuhe, Sturzhelme, Rodel) sowie Kinderski- und Snowboard-Bekleidung können verkauft und erworben werden. Die Annahme aller Waren ist am 13. November 2026 zwischen 18.00 und 20.00 Uhr, in der Aula der Grundschule Am Wald. Für die neuerworbenen Ski wird uns unser Partner Intersport Siebzehnrübl wieder mit einem Skiserviceangebot unterstützen. Weitere Infos sowie eine Verkaufsliste für den Skibasar unter www.svdjktaufkirchen.de/skibasar/.

## Taufkirchner Weihnachtssingen

Wir freuen uns, euch mitteilen zu dürfen, dass das Taufkirchner Weihnachtssingen auch 2026 wieder stattfindet. Am 20. Dezember 2026 um 17.00 Uhr treffen wir uns im Stadion des Sport- und Freizeitparks Taufkirchen. Gemeinsam möchten wir den vierten Advent feiern, uns auf die bevorstehenden Weihnachtstage einstimmen und einen stimmungsvollen Abend miteinander verbringen. Erstmals ist die Blaskapelle Taufkirchen mit dabei.



Weitere Infos ab Mitte November unter www.svdjktaufkirchen.de/taufkirchnerweihnachtssingen. Wir freuen uns auf einen wunderschönen vierten Advent mit euch und vielleicht schaffen wir es ja gemeinsam, in diesem Jahr einen neuen Besucherrekord aufzustellen.

## Kostenfreies Herbstferienprogramm von Fitness- und Gesundheit

Auch in den Herbstferien heißt es bei uns aktiv bleiben und gemeinsam Spaß an Bewegung haben! Die Abteilung Fitness & Gesundheit bietet vom 2. bis 6. November 2026 ein abwechslungsreiches Ferienprogramm mit verschiedenen Sportangeboten an. Egal, ob ihr euch richtig auspowern, etwas für eure Fitness tun oder einfach eine aktive Auszeit vom Ferienalltag genießen möchtet. Bei unserem Programm ist für jeden etwas Passendes dabei. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich und es entstehen keine zusätzlichen Kosten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen, verschiedene Angebote auszuprobieren und gemeinsam mit uns sportlich durch die Herbstferien zu gehen. Das komplette Ferienprogramm und weiteren Infos unter www.svdjktaufkirchen.de/ferienprogramme.



## Der Berg ruft – Ski- und Snowboardprogramm für 2026/2027

Vom 4. bis 6. Dezember 2026 geht es zum Ski-Opening ans Kitzsteinhorn. Während die Skilehrer sich für die Skikurse weiterbilden, habt ihr die Möglichkeit die ersten Schwünge der Saison in den Schnee zu ziehen. Um dafür und für die gesamte Skisaison fit zu sein, kommt donnerstags um 19.00 Uhr in die Turnhalle an der Pappelstraße 1. Unser Übungsleiter und Skilehrer Andi macht euch dort „Ganz Ski fit". Am 16. Januar 2027 starten unsere beliebten Ski- und Snowboardkurse für Kinder und Erwachsene, diesmal wegen der kurzen Zeit zwischen den Weihnachts- und Faschingsferien an nur 4 aufeinanderfolgenden Samstagen (ohne Abschlussrennen). Parallel dazu werden auch Tagesfahrten in attraktive Skigebiete angeboten. Ergänzend dazu werden wir 3-tägige Faschingsskikurse vom 10. bis 12. Februar 2027 anbieten. Auch eine kostengünstige Fahrt für Familie und Freunde wird es in dieser Saison geben. Vom 12. bis 14. März 2027 fahren wir ins schneesichere Familienskigebiet Hochoetz. Infos und Anmeldung unter www.svdjktaufkirchen.de/sport/skisport.

65 1961 2026 Jahre
GOJCZYK HEIZUNGSBAU GMBH
MEISTERBETRIEB IN OBERHACHING
Heizung • Solar • Sanitär
Geothermie • Wartung • Planung
Pfarrer-Socher-Straße 30, 82041 Oberhaching,
Tel. 089 6131866
E-Mail gojczyk-heizungsbau@t-online.de

ARBORIS
Meisterbetrieb für Gartenbau seit 1996
Inh. Christian Kniepkamp
Gärtnermeister, fll-zert. Baumkontrolleur
BAUMPFLEGE Totholzentfernung, Kronenpflege, Einkürzungen
FÄLLUNGEN Seilklettertechnik, Hebebühneneinsatz, Rigging
GARTENPFLEGE Hecken-, Sträucher-, Obstbaumschnitt, Pflanzungen
82024 Taufkirchen • Tel. 089 69375190 • Mobil 0172 8939291
www.arboris-baumpflege.de • info@arboris.org

## In unendlicher Liebe, Dankbarkeit und tiefem Schmerz

Eine persönliche Nachricht von Kelhi Englerth, Übungsleiterin Abteilung Taekwon-Do des SV-DJK Taufkirchen. Der plötzliche und unerwartete Tod unseres geliebten Taekwon-Do Lehrers Jürgen Englerth am 4. September 2026 hat eine Lücke in unser Leben gerissen, die Worte kaum beschreiben können. Mit nur 63 Jahren wurde er uns viel zu früh genommen. Als Ehemann, Vater und Großmeister (8. Dan) hat er unser Leben und das Leben unzähliger Menschen auf eine Weise berührt, die unvergessen bleibt. Jürgen war nicht nur ein herausragender Lehrer, sondern ein echtes Vorbild. Seine unbändige Lebensfreude, sein unermüdlicher Einsatz und seine positive Energie haben uns alle täglich inspiriert. Er hat die Werte des Taekwon-Do mit jeder Faser seines Seins vorgelebt. Für so viele von uns





war er ein Fels in der Brandung und ein Mentor mit einem riesigen Herzen.

Die Schwarzgurt-Meisterprüfung, die trotz der schweren Umstände am 19. September 2026 stattfand, war in diesem Sinne etwas ganz Besonderes: Es war die letzte Gruppe von Dan- und werdenden Dan-Trägern, die noch persönlich von Großmeister Jürgen Englerth zur Prüfung eingeladen worden war. Es wird jedoch sicher nicht die letzte Prüfung gewesen sein, bei der sein Taekwon-Do weiterlebt. In jedem seiner Schüler, der bei ihm gelernt und die Kampfkunst gelebt hat, bleibt sein tiefes Wissen und sein Geist tief verwurzelt. So wird Jürgen in Geist und Seele immer bei uns sein.

Alle Prüflinge konnten mit ihrem herausragenden Können überzeugen und die Prüfung erfolgreich ablegen. Wir gratulieren von ganzem Herzen! Zum 1. Dan: Anna Nitzsche und Julia Reiser (vhs Pullach), Jamie Klimek, Dani Mabrok Wall und Andrea Pietsch (SV-DJK Taufkirchen) sowie Antje Thull (TSV Unterhaching). Zum 2. Dan: Daniel Schlichting (SV-DJK Taufkirchen). Zum 3. Dan: Konrad Doll (VHS Pullach). Zum 4. Dan: Marco Borelli (VHS Pullach), Angela Bochert und Angelika Kamp (SAM) sowie Julia Bugl (SV-DJK Taufkirchen). Zum 5. Dan: Doris Kuhn (VHS Pullach) und Klaus Sellak (SV-DJK Taufkirchen). Auch der TSV-Unterhaching Schulleiter, Michael Öruc, und der Siemens Active München Schulleiter, Peter Hemmersbach, haben an der Prüfung teilgenommen und dürfen zum Großmeister, 6. Dan, beglückwünscht werden. Herzlichen Glückwunsch!

Abgenommen wurde die anspruchsvolle Prüfung von Kelhi Englerth (6. Dan, SV-DJK Taufkirchen und VHS Pullach) und Oktay Cakir (8. Dan, Tangun Hamburg). Sie alle werden gemeinsam mit Kelhi Englerth durch vollen Einsatz, Disziplin und leidenschaftlichen Trainingsgeist die Taekwon-Do-Lebensphilosophie im Sinne von Jürgen Englerth weitertragen und in die Zukunft führen.

*In tiefer Verbundenheit, Kelhi Englerth (6. Dan)*

## Blaskapelle Taufkirchen – Zwischen Premieren und Jubiläen

Die vergangenen Wochen zeigten einmal mehr, wie vielfältig die Auftritte der Blaskapelle Taufkirchen sein können. Besonders in Erinnerung bleibt dabei der Wies´nanstich im Wolfschneiderhof Mitte September. Die Veranstaltung fand in diesem Jahr erstmals statt und wurde gleich zu einem großen Erfolg. Das Gelände war sehr gut besucht, die Stimmung hervorragend und die Gäste genossen bei bestem Spätsommerwetter den



Auftakt zur Wies´nzeit. Für uns Musiker war es eine besondere Freude, diese Premiere musikalisch begleiten zu dürfen. Die große Resonanz lässt hoffen, dass sich der Wies´nanstich als feste Größe im Taufkirchner Veranstaltungskalender etablieren wird.

Wenige Tage später stand ein Auftritt ganz anderer Art auf dem Programm. Im Rahmen der „Langen Nacht der Demokratie" an der vhs Taufkirchen durften wir die Besucher musikalisch unterhalten. Während beim Wies´nanstich zünftige Feststimmung herrschte, stand hier das gemeinsame Nachdenken über unser Zusammenleben im Mittelpunkt.

Gerade dieser Kontrast macht für uns den Reiz des gemeinsamen Musizierens aus. Als Blaskapelle sind wir sowohl bei traditionellen Festen als auch bei kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen vertreten.

**Die nächsten Termine**

- 7. November 2026: Begleitung des Martinszugs der Nachbarschaftshilfe Taufkirchen-Unterhaching e. V.
- 5. Dezember 2026: Musik auf dem Taufkirchner Flockenzauber
- 20. Dezember 2026: Mitgestaltung des Weihnachtssingens des SV-DJK Taufkirchen

Wir freuen uns darauf, das Jahr gemeinsam mit den Bürgern musikalisch ausklingen zu lassen und bei den kommenden Veranstaltungen viele bekannte Gesichter wiederzusehen.
Weitere Infos unter

*Blaskapelle Taufkirchen e. V.*

| Datum | Notdienst-Apotheke | Adresse | Telefon |
|---|---|---|---|
| 30.10.2026 | St. Otto-Apotheke | Rosenheimer Landstraße 53, Ottobrunn | Tel. 62 99 88 88 |
| 31.10.2026 | Eschen-Apotheke | Eschenstraße 6, Taufkirchen | Tel. 6 12 68 65 |
| 01.11.2026 | SaniPep Apotheke | Ollenhauerstraße 6, München | Tel. 6 70 09 60 |
| 02.11.2026 | St. Alto-Apotheke | Münchner Straße 109, Unterhaching | Tel. 6 11 57 82 |
| 03.11.2026 | Apotheke Am Rathaus | Nauplia-Allee 8, Ottobrunn | Tel. 62 98 71 40 |
| 04.11.2026 | Rathaus-Apotheke | Köglweg 2, Taufkirchen | Tel. 6 12 46 46 |
| 05.11.2026 | Arnika-Apotheke | Am Sportpark 5, Unterhaching | Tel. 4 52 46 84 00 |
| 06.11.2026 | Brunnen-Apotheke | Ottostraße 5, Ottobrunn | Tel. 6 09 12 80 |
| 07.11.2026 | Katharinen-Apotheke | Hauptstraße 27, Unterhaching | Tel. 61 78 07 |
| 08.11.2026 | Domos Apotheke am Bahnhof | Hauptstraße 14, Unterhaching | Tel. 6 11 66 11 |
| 09.11.2026 | Luna Apotheke | Rosenheimer Landstraße 107, Ottobrunn | Tel. 66 59 22 60 |
| 10.11.2026 | Medicus Apotheke | Bahnhofsweg 10, Unterhaching | Tel. 6 08 07 70 70 |
| 11.11.2026 | Palmen-Apotheke | Ottostraße 47, Ottobrunn | Tel. 6 09 02 20 |
| 12.11.2026 | Tannen Apotheke | Ottostraße 80, Ottobrunn | Tel. 6 09 96 44 |
| 13.11.2026 | Bienen-Apotheke | Grimmerweg 4, Unterhaching | Tel. 61 20 91 61 |
| 14.11.2026 | Apotheke Am Kirchplatz | Kirchplatz 8 b, Oberhaching | Tel. 6 13 58 38 |
| 15.11.2026 | Gleißental-Apotheke | Bahnhofstraße 37, Oberhaching | Tel. 6 13 17 36 |
| 16.11.2026 | Turm-Apotheke | Bahnhofstraße 5, Deisenhofen | Tel. 6 13 27 14 |

Ohne Gewähr. Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.

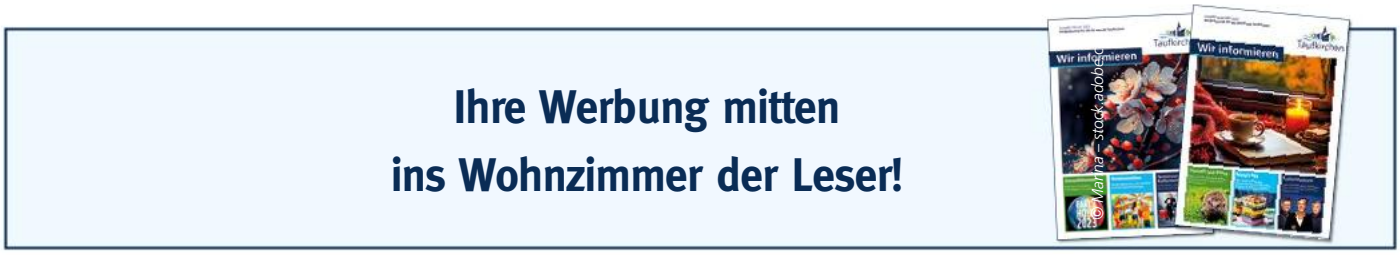





| Datum | Notdienst-Apotheke | Adresse | Telefon |
|---|---|---|---|
| 17.11.2026 | Turm-Apotheke | Tegernseer Landstraße 8, Sauerlach | Tel. 0 81 04 / 26 92 |
| 18.11.2026 | Schloss-Apotheke | Rosenheimer Straße 11 b, Höhenkirchen-Siegertsbrunn | Tel. 0 81 02 / 13 79 |
| 19.11.2026 | Bernhard-Apotheke | Balanstraße 152, München | Tel. 68 64 66 |
| 20.11.2026 | Andreas-Apotheke | Münchener Straße 9, Sauerlach | Tel. 0 81 04/97 88 |
| 21.11.2026 | SaniPep Apotheke | Albert-Schweitzer-Straße 64, München | Tel. 40 28 79 40 |
| 22.11.2026 | Heilig-Kreuz-Apotheke | Tegernseer Landstraße 49, München | Tel. 69 46 07 |
| 23.11.2026 | Bienen-Apotheke | Schönstraße 2 a, München | Tel. 62 50 06 31 |
| 24.11.2026 | Aquila-Apotheke am Innsbrucker Ring | Bad-Schachener-Straße 69, München | Tel. 40 04 09 |
| 25.11.2026 | Solalinden Apotheke | Truderinger Straße 304 a, München | Tel. 42 17 00 |
| 26.11.2026 | Diana Apotheke | St.-Magnus-Straße 30, München | Tel. 64 41 41 |

Ohne Gewähr. Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.






**GELERNT IST GELERNT**
**VERTRAUEN SIE UNS**

Aufgrund unserer **langjährigen Erfahrung** sind wir Ihr **kompetenter Ansprechpartner** für die **termin-** und **fachgerechte** Ausführung Ihrer **gesamten Elektroinstallation** in München und Umgebung.

089 - 78 02 07 00
WWW.GRUBAUER-ELEKTROANLAGEN.DE

GRUBAUER
ELEKTROANLAGEN



CYNTHIA ROSENGARTEN
Rechtsanwältin

**Erbrecht,** Testamentsgestaltung, Pflichtteilsrecht, Testamentsvollstreckung sowie **Familienrecht,** Trennung und Scheidung, Unterhalts- und Sorgerecht

Veilchenweg 51, 82024 Taufkirchen
Telefon: 089 44439252 Mobil: 01723019893
mail@kanzlei-rosengarten.de
www.kanzlei-rosengarten.de



IHRE KFZ-WERKSTATT
IM SÜDEN VON MÜNCHEN!

**Thomas Schuh Kfz-Meisterbetrieb GmbH**
Tegernseer Landstr. 80
82024 Taufkirchen
Telefon: 089-6128890
E-Mail: info@kfz-schuh.de
www.kfz-schuh.de

AC AUTO CHECK




Reparatur | Lackierung | Inspektion | Reifen-Service
Hauptuntersuchung (mit integrierter AU)
und viele weitere Leistungen

**Bereit für ein Abenteuer?**



**heller-verlag.de**

Das perfekte Weihnachtsgeschenk:
Spannende Bücher,
Hörbücher und eBooks!

**Limmerhof**
Hotel • Restaurant

Täglich geöffnet
12:00 - 14:00 Uhr und 18:00 - 22:00 Uhr
Münchenerstr. 43, 82024 Taufkirchen
https://limmerhof.de/restaurant
Telefon: +49 89 614320



